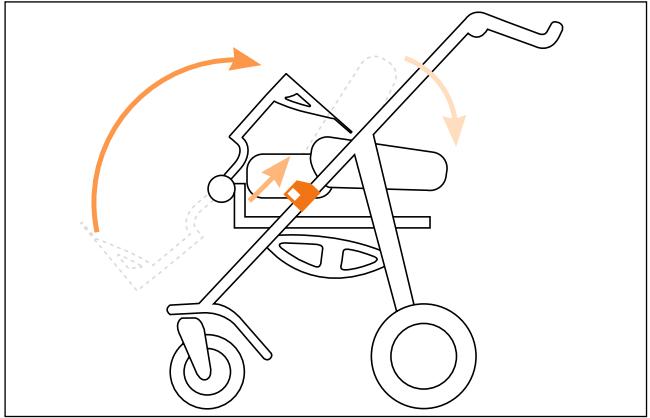
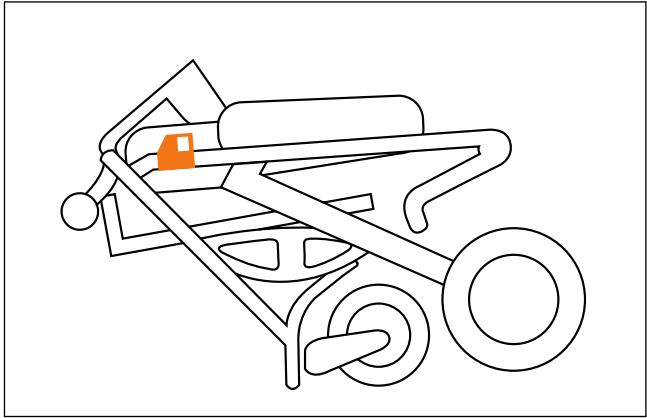


A chassis

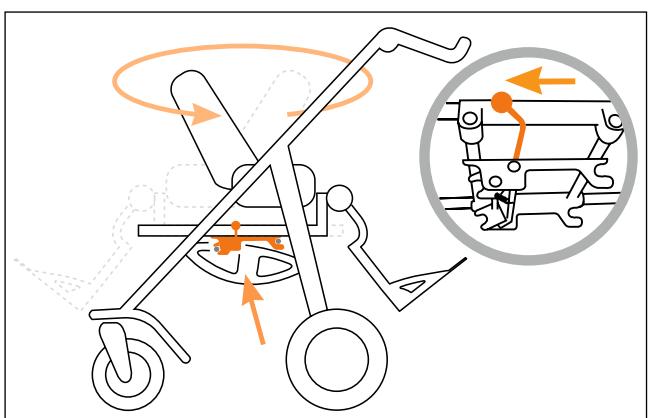
(DE)	Bedienungsanleitung – A Untergestell	4
(GB)	User manual – A chassis	11
(FR)	Manuel de l'utilisateur – châssis A	17
(ES)	Manual del usuario – chasis A	22
(PT)	Manual usuário – estrutura inferior A	27
(IT)	Manuale d'uso – telaio base A	32
(NL)	Gebruikershandleiding – A onderstel	37
(NO)	Brukerhåndbok – A understellet	42
(SE)	Bruksanvisning – A underrede.....	47
(DK)	Brugsanvisning – A chassis	52
(FI)	Käyttöökäskirja – A alusta	57
(PL)	Podręcznik dla użytkownika – stelaża do wózka A	62
(HR)	Korisnički priručnik – A potporni okvir	67



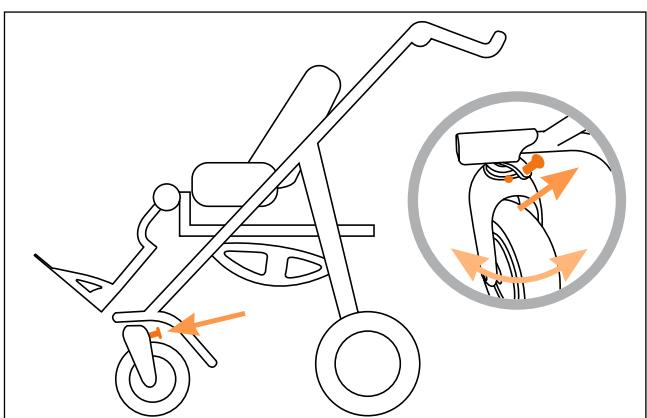
(1)



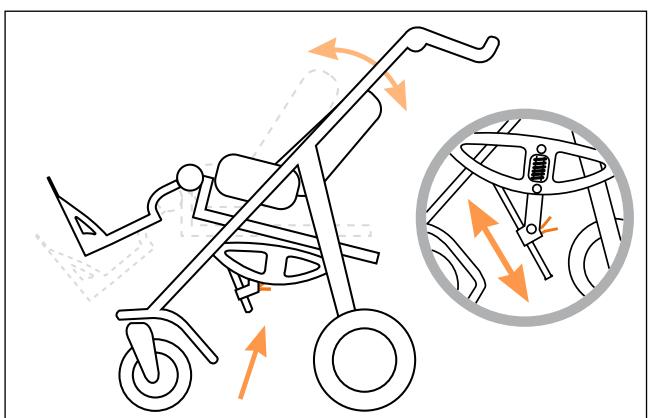
(2)



(3)



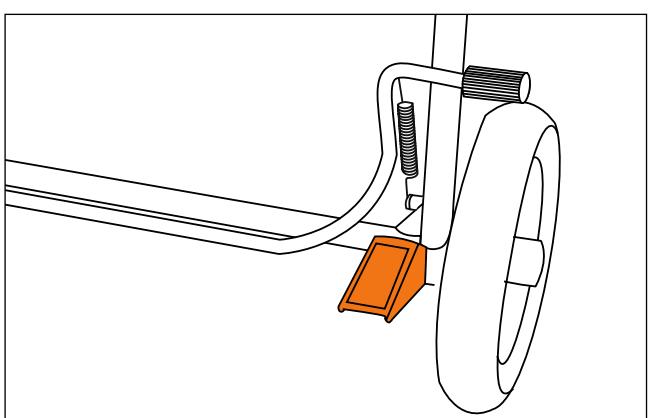
(4)



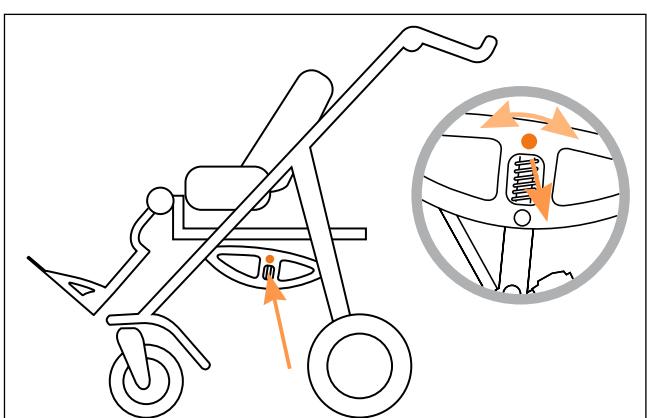
(5a)



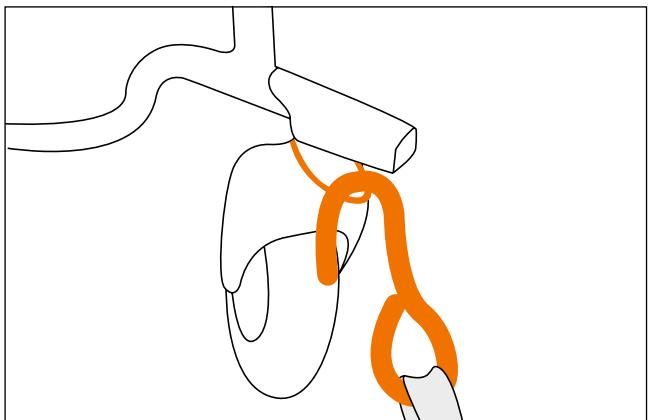
(5b)



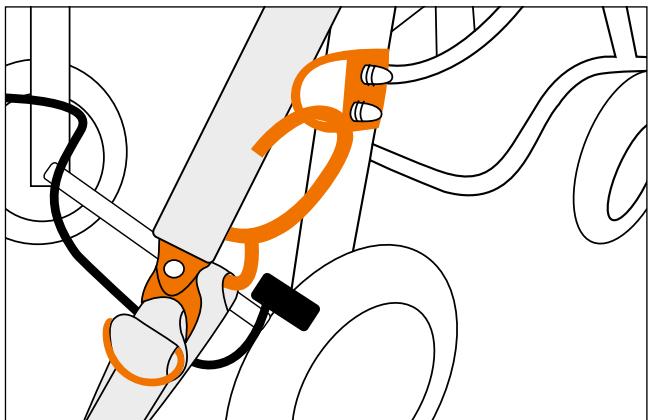
(6)



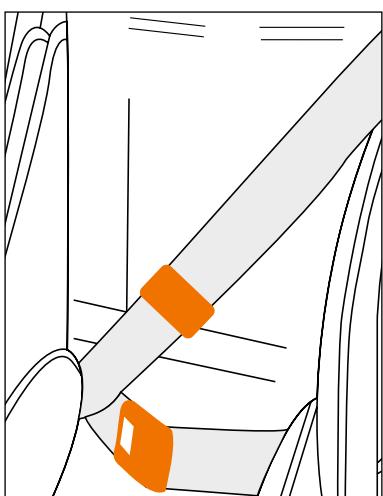
(7)



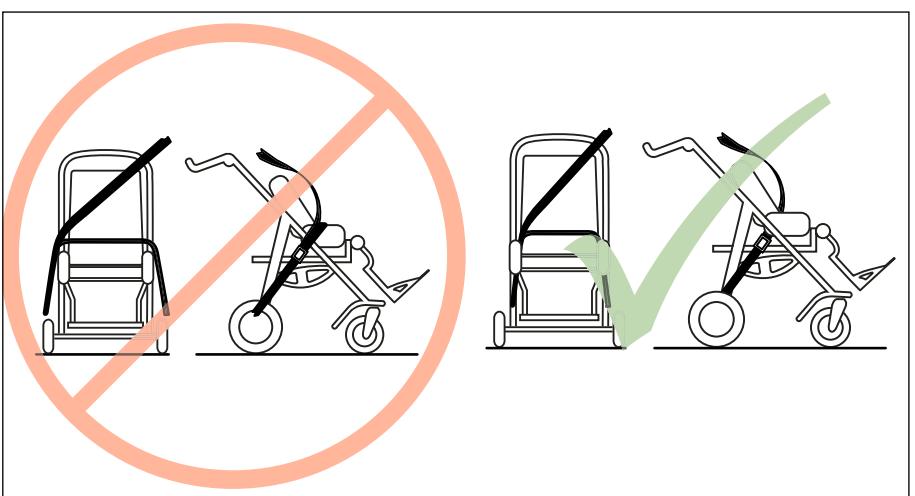
(8)



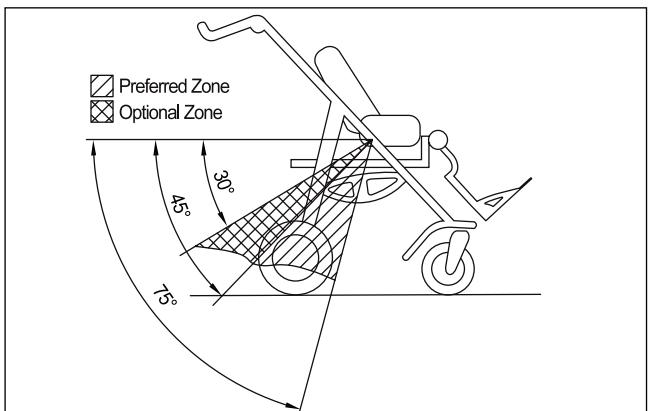
(9)



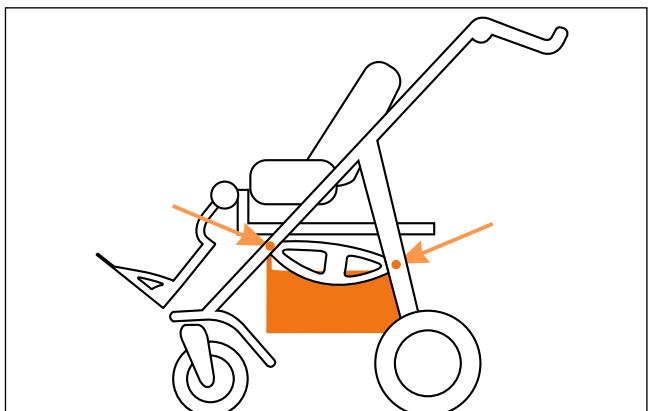
(10)



(11)



(12)



(13)



A chassis + ThevoSeat



A chassis + EASyS



A chassis + EASyS Modular

Sehr geehrter Nutzer des A Untergestells,

mit Ihrem Untergestell haben Sie ein innovatives Produkt aus dem Hause Thomashilfen erworben.

Damit die Handhabung des A Untergestells mit der von Ihnen gewählten Sitzeinheit für Sie und besonders auch für das Kind sicher, praktisch und komfortabel ist, lesen Sie bitte zuerst diese Bedienungsanleitung.

Sollten Sie trotzdem noch Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachhandel oder direkt an uns.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch auf unsere Internet-Seite **www.thomashilfen.de** aufmerksam machen, auf der Sie aktuelle Informationen abrufen können.

Unsere Adresse: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: 04761 / 8860
www.thomashilfen.de

Inhalt	Seite
Sicherheitstechnische Kontrollen und Wartungsintervalle.....	5
Allgemeine Sicherheitshinweise	5
Zweckbestimmung und Einsatzorte.....	5
Anwendungsrisiken und Kontraindikationen	5
Technische Daten	6
Aufstellen und Montage.....	6
Falten	6
Drehsitzfunktion.....	7
Feststellbremsfunktion	7
Feststellfunktion der Vorderräder	7
Sitzkantelung.....	7
Ankipphilfe	7
Federung	7
Korb	7
Transport als Sitz in einem Motorfahrzeug (DE) (GB)	8
Produkt- / Serien-Nummer.....	9
Wiedereinsatz (DE)	9
Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegehinweise.....	9
Garantiebedingungen / CE Kennzeichnung	9
Wartungsplan - jährliche Inspektion / Wiedereinsatz (DE)	10

Sicherheitstechnische Kontrollen und Wartungsintervalle

→ Eine regelmäßige Sichtkontrolle aller Bedienelemente und Befestigungsschrauben sollte jeden Monat von einer geschulten Fachkraft durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Lesen Sie sich vor Erstgebrauch die Bedienungsanleitung sorgfältig durch oder lassen Sie sich diese bei Leseschwierigkeiten vorlesen. Sollte die Bedienungsanleitung verlorengegangen sein, können Sie sich diese im Download-Bereich unserer Internet-Seite www.thomashilfen.de jederzeit herunterladen.
- **WICHTIG:** Sichern Sie das Kind immer mit dem 2-Punkt-Beckengurt oder mit einem anderen Rückhaltegurt (als Zubehör erhältlich) und lassen Sie das Kind niemals unbeaufsichtigt im Reha-Wagen.
- **ACHTUNG:** Nasse oder platte Räder können die Bremswirkung beeinträchtigen. Bei einem Stopp oder längeren Halt sollten Sie den Reha-Wagen mit der Fußbremse feststellen, so dass ein unbeabsichtigtes Wegrollen vermieden wird.
- **ACHTUNG:** Der Spalt zwischen Fahrgestell und Auslösestange der Bremse kann möglicherweise eine Klemmgefahr für Kleidung und Gliedmaßen im Fußbereich sein.
- **ACHTUNG:** Der Spalt zwischen montiertem Sitz (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) und Fahrgestellrahmen kann möglicherweise eine Klemmgefahr für Kleidung und Gliedmaßen im Sitzbereich sein.
- **ACHTUNG:** Durch Sonneneinstrahlung, elektrischen Heizgeräten oder anderen Wärmequellen kann sich der Sitz / Reha-Wagen übermäßig aufheizen. Dann besteht bei Berührung Verbrennungsgefahr an Rücken und Beinen! Achten Sie deshalb grundsätzlich darauf, dass der Sitz / Reha-Wagen nicht diesen Hitzequellen bei Benutzung und Lagerung ausgesetzt ist und benutzen Sie ihn erst, wenn er ausreichend abgekühlt ist!
- Bitte überlasten Sie Ihren Reha-Wagen nicht und beachten Sie die maximale Zuladung (s. technische Daten).
- Reflektierende Kleidung macht Sie und Ihr Kind auch in der Dunkelheit für andere Verkehrsteilnehmer besser sichtbar.
- Heben Sie den Reha-Wagen nur an fest verschweißten oder verschraubten Bauteilen an. (Vorderrahmenrohr über den Vorderrädern, Hinterachse, Schiebegriffe / Schiebebügel)
- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Auseinander- und Zusammenfalten des Reha-Wagens nicht verletzen.
- Am Wagen befestigte schwere Taschen oder Einkaufsnetze erhöhen die Kippgefahr. Nutzen Sie den Korb am Untergestell.
- Bitte beachten Sie beim Umgang mit dem A Untergestell, besonders beim Auseinander- und Zusammenfalten, die Empfehlungen im Bedienerhandbuch.
- Lassen Sie Ihr Kind beim Ein- und Aussteigen in oder aus dem Reha-Wagen nicht unbeaufsichtigt, bei zu starker Belastung der Fußstütze besteht die Gefahr des Abrutschens oder des Kippens.
- Bitte halten Sie Ihre Kinder von der Verpackung fern, es besteht Erstickungsgefahr.
- Es darf nur ein Kind im Reha-Wagen platziert werden.
- Aus den bisherigen Markterfahrungen ergeben sich keine gefährlichen Kombinationen von Vorrichtungen mit dem A Untergestell.

Zweckbestimmung und Einsatzorte

Das Fahrgestell ist in Verbindung mit einem passenden Sitzsystem für einen ergonomischen Transfer (höhenverstellbarer Schiebegriff) von behinderten Kindern geeignet. Der Transport der behinderten Kinder hat max. im Schritttempo durch dessen Eltern oder andere, geeignete Hilfspersonen auf festem, ebenem Grund im Innen- und Außenbereich zu erfolgen. Das Fahrgestell in Verbindung mit einer Sitzeinheit (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) darf nicht zweckentfremdet werden, z.B. als Transportmittel für weitere Kinder, Einkaufslasten, etc.

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Bei sachgerechtem Gebrauch können Risiken bei der Anwendung ausgeschlossen werden. Kontraindikationen sind nicht bekannt.

Technische Daten

A Untergestell*	Gr. 1	Gr. 2
Sitzkantelung	-10° bis +35°	-10° bis +35°
Sitzhöhe	48 cm	54 cm
Drehbarkeit des Sitzes	180°	180°
sichere Kippneigung bis max.	10°	10°
Schiebegriffhöhe	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Wendekreis	83 cm	99 cm
Radgröße (vorne (Schwenkräder) / hinten)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Gewicht (ohne Sitzeinheit)	8,2 kg	9,2 kg
max. Belastbarkeit (inkl. Sitzeinheit)	45 kg	50 kg
Gesamtmaße A Untergestell (L x B x H), fahrbereit	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Faltmaße A Untergestell (L x B x H)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Gesamtmaße mit Sitzeinheit ThevoSeat (L x B x H), fahrbereit	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Faltmaße mit Sitzeinheit ThevoSeat (L x B x H)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Gesamtmaße mit Sitzeinheit EASyS (L x B x H), fahrbereit	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Faltmaße mit Sitzeinheit EASyS (L x B x H)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Gesamtmaße mit Sitzeinheit EASyS Modular (L x B x H), fahrbereit	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Faltmaße mit Sitzeinheit EASyS Modular (L x B x H)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Das A Untergestell ist auch mit starren Vorderrädern lieferbar.

Aufstellen und Montage

Die Einstellungen / Anpassungen sind grundsätzlich durch geschulte bzw. eingewiesene Fachleute (z.B. Medizinprodukteberater des Sanitäts-Fachhandels) vorzunehmen.

Der Sitz kann ohne Werkzeug vom A Untergestell abgenommen werden. Hierzu betätigen Sie den Klick-Hebel unter der Sitzeinheit und nehmen Sie den Sitz nach vorne aus dem Aufnahmehalter des Fahrgestelles. Das Einsetzen des Sitzes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. (Abb. 3)

ACHTUNG: Achten Sie immer auf das Einrastgeräusch des Klick-Hebels und prüfen Sie anschließend durch Ziehen nach vorne, ob der Sitz auch wirklich eingerastet ist.

Die Montage / Demontage des Zubehörs erfolgt mit handelsüblichem Werkzeug. Separate Montage- und Bedienungsanleitungen liegen dem Zubehör bei. Sollten diese fehlen, können Sie sich die Anleitungen im Download-Bereich unserer Internet-Seite www.thomashilfen.de jederzeit herunterladen.

Falten

Auseinanderfalten

Den Reha-Wagen am Schiebegriff fassen und nach oben ziehen, dabei den Fuß auf die Hinterachse stellen (ziehen, bis der Schiebegriff hörbar einrastet, Abb. 1). Gegebenenfalls die Sitzkantelung waagerecht stellen (siehe „Verstellen der Sitzkantelung“). Dann die Rückenlehne in aufrechte Position bringen (Klemmhebel bzw. Gasdruckfeder am Rücken der Sitzeinheit lösen). Die Fußstütze muss an den Kniegelenken befestigt werden. Dazu die Rastergelenke übereinander platzieren und mit den Schrauben (von innen), den Unterlegscheiben (von außen) und Flügelmuttern (von außen) befestigen.

Zusammenfalten

Rückenlehne in Liegeposition bringen, Kniestand löschen und Fußstütze in die Sitzeinheit schwenken. Sitzkantelung in eine waagerechte Position bringen (s. Verstellung der Sitzkantelung), dann die Verriegelungshebel an beiden Seiten des Untergestells lösen (nach oben ziehen) und dabei den Schiebegriff nach unten drücken und nach innen in das Gestell klappen. (Abb. 2)

ACHTUNG: Gestell festhalten und nicht fallen lassen. Fußbremse nicht feststellen, da sonst eine Verformung der Räder möglich ist.

Falt-Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Sitzposition beim Zusammenfalten immer waagerecht ist.

Drehsitzfunktion

SICHERHEITSHINWEIS: Überprüfen Sie unbedingt nach jedem Umbau die richtige und sichere Arretierung der Sitzeinheit, bevor Sie Ihr Kind in den Reha-Wagen setzen.

Den **Klick-Hebel** unter der Sitzeinheit nach vorne drücken und die Sitzeinheit nach vorne vom Untergestell abnehmen. Die Sitzeinheit drehen und umgekehrt einsetzen und nach vorne einschnappen lassen. (Abb. 3)

Feststellbremsfunktion

Entfernen Sie bitte den Kabelbinder, der die Fußtrittbremse fixiert.

Feststellen: Den Fuß auf den Bremsbügel setzen und ihn nach unten drücken.

Lösen: Den Fuß unter den Bremsbügel setzen und nach oben schieben.

ACHTUNG: Die Auslösekraft der Bremse liegt über der Norm, um eine verbesserte Bremswirkung zu erzielen.

Feststellfunktion der Vorderräder

Feststellen: Das Vorderrad gerade ausrichten und den Arretierungsschnäpper fixieren (rastet hörbar ein).

Lösen: Den Arretierungsschnäpper herausziehen und mit halber Drehung fixieren. (Abb. 4)

Verstellung der Sitzkantelung

ACHTUNG: Beim Einstellen der Sitzkantelung immer den Rücken des Reha-Wagens festhalten, um ruckartige Positionsveränderungen für das Kind zu vermeiden. Wir empfehlen, diese Einstellung ohne Kind in der Sitzeinheit vorzunehmen. Bei einer Verstellung mit Kind im Sitz muss das Kind grundsätzlich von einer zweiten Person festgehalten / gesichert werden.

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Sitzkantelung am A Untergestell einzustellen:

1. Auslöseklammer unterhalb der Sitzeinheit zusammendrücken und die gewünschte Sitzkantelung einstellen, danach die Klammer wieder loslassen. Anschließend prüfen, ob der Sitz arretiert ist. (Abb. 5a)
2. Für ein bequemeres Einstellen der Sitzkantelung im Stehen den Verstellhebel am Schiebegriff verwenden. Durch Ziehen und Festhalten des angezogenen Auslösehebels auf der rechten Seite am A Untergestell lösen Sie die Sitzkantelung. Diese ist nun stufenlos einstellbar. Nach richtiger Positionierung lassen Sie den Auslösehebel los, die Verkantelung arretiert dann automatisch. Überprüfen Sie die Arretierung noch einmal durch Gegendruck an der Rückenlehne des Sitzes. (Abb. 5b)

ACHTUNG: Achten Sie im täglichen Gebrauch sorgfältig darauf, dass der Auslösehebel immer frei bleibt und nicht versehentlich (durch Gegendrücken / Berührung mit anderen Gegenständen) ausgelöst / angezogen wird. Es besteht ansonsten erhöhte Kipp- / Verletzungsgefahr für das Kind.

Ankipphilfe (Zubehör)

Den Fuß auf die Ankipphilfe stellen, mit beiden Händen den Reha-Wagen festhalten und ankippen. (Abb. 6)

Federung

Federung aktivieren

Den Arretierungsschnäpper an der Feder herausziehen und mit halber Drehung fixieren. (Abb. 7)

Federung deaktivieren

Den Arretierungsschnäpper an der Feder fixieren (rastet hörbar ein).

Korb

Den Korb (Aussparung nach hinten) mittels Karabinerhaken an den vier Halbmondringen des Gestells befestigen. (Abb. 13) Der Korb kann beim Falten montiert bleiben. (Maximale Belastbarkeit des Korbes: 5 kg)

Transport als Sitz in einem Motorfahrzeug

Die ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit kann mit dem A Untergestell für den Transport zusammengefaltet im Kofferraum eines Fahrzeuges verstaut werden. In Verbindung mit der Sitzeinheit ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular hat das A Untergestell erfolgreich den Crash-Test entsprechend der internationalen Norm ISO 7176/19 und ANSI/RESNA WC/Vol.1 – Section 19 6/22/99 Draft bestanden und kann als Sitz in einem Motorfahrzeug genutzt werden.

WICHTIG: Wenn das A Untergestell mit der ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit als Sitz in einem Motorfahrzeug genutzt werden soll, müssen folgende Anweisungen befolgt werden.

Die ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit ist mit dem A Untergestell für einen Transport in Vorwärts-Richtung entwickelt. Wann immer es möglich ist, sollte der Benutzer auf einen der Fahrzeugsitze umgesetzt und das installierte Gurtsystem angelegt werden.

Verwenden Sie nur Fahrgestell- / Personenbegurtungssysteme um das A Untergestell mit der ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit am Boden des Fahrzeugs zu sichern, die der Norm ISO 10542 entsprechen.



Die 4 Befestigungspunkte am A Untergestell sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:

SICHERHEITSHINWEIS: Wenn der Reha-Wagen als Sitz in einem Kraftfahrzeug genutzt wird, muss der Zugschnäpper an der Sitzverkippung eingerastet sein, so dass der Sitzwinkel nach hinten geneigt ist.

Vorbereitungen an der ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit mit dem A Untergestell für den Transport:

1. Entfernen Sie folgende Teile (wenn montiert); Abduktionsblock, Therapietisch, Wetterschutzdach, Sonnenschirm, Handbogen, Zubehörertasche und Inhalte im Korb.
2. Positionieren Sie den Reha-Wagen im Fahrzeug korrekt über den installierten Schienen in Vorwärts-Richtung. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie sicher, dass die Hüftwinkelverstellung fixiert ist. Hierzu muss der Zugschnäpper an der Rückenlehne einrasten.

Befestigung der ThevoSeat, EASyS oder EASyS Modular Sitzeinheit mit A Untergestell in einem Motorfahrzeug:

1. Der Reha-Wagen muss mit einem 4-Punkt-Gurtsystem (nach ISO 10542-2, SAE 2249 or DIN 75078/2) sicher im Fahrzeug befestigt werden. (Hersteller dieser Gurtsysteme sind z.B. Unwin Safety Systems und Q'Straint)
2. Der Fahrer und / oder der Assistent sollten mit der Benutzung dieser Gurtsysteme / Rückhaltesysteme vertraut sein.
3. Die zwei vorderen Gurte (Karabinerhaken) müssen links und rechts in den Stahl-Ringen über der Vorderradgabel befestigt werden. (Abb. 8)
4. Die beiden hinteren Gurte (Karabinerhaken) müssen an den zwei Sicherheits-Ösen am Hinterrahmen befestigt werden. (Abb. 9)

Rückhaltesystem anlegen:

1. Der Benutzer muss mit einem zugelassenen Rückhaltesystem gesichert werden. Thomashilfen empfiehlt die Verwendung eines Automatikgurtes oder eines 3-Punkt-Rückhaltesystems. (Hersteller: Unwin Safety Systems und Q'Straint)
2. Der Fahrer und / oder der Assistent sollten mit der Benutzung dieser Gurtsysteme / Rückhaltesysteme vertraut sein.
3. Der Beckengurt des Benutzers muss ohne Kontakt am Bauch des Benutzers flach am Becken geführt werden. Die Beckengurtführung sollte rechts und links zwischen der Seitenführung und dem Benutzer verlaufen. (Abb. 10)
4. Der Beckengurt darf nicht durch Teile des Reha-Wagens (Seitenteile, Räder) vom Nutzer ferngehalten werden. (Abb. 11)

HINWEIS: Das Gurtband darf nicht verdreht eingesetzt werden.

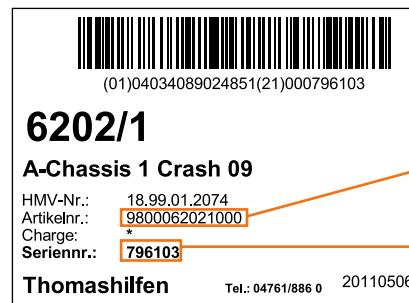
5. Der Winkel vom Beckengurt sollte zwischen 30° und 75° liegen. (Abb. 12)
6. Der Beckengurt sollte so eng wie möglich, aber auch komfortabel an den Benutzer angepasst werden.
7. Wenn der Reha-Wagen mit einem Gurt ausgestattet ist, sollte dieser unter dem Gurt des Rückhaltesystems verwendet werden.
8. Der Oberkörpergurt des Rückhaltesystems muss an der Fahrzeug-Wand in der Höhe so befestigt werden, dass sichergestellt ist, dass das Gurtband in der Mitte der Schulter vom Benutzer liegt.

HINWEIS: Nur ein Schultergurt, der an der Seitenwand des Fahrzeuges befestigt ist, entspricht den aktuellen Anforderungen um den Benutzer sicher zu begrenzen.

Produkt- / Serien-Nummer (Rückschluss auf das Baujahr)

Zum Erhalt der richtigen Ersatzteile bzw. für mögliche technische Rückrufe benötigen wir grundsätzlich die Angabe der Serien- / Chargen-Nummer und die genaue Artikel-Nummer. Anhand der Serien- / Chargen-Nummer können Sie bei uns das Herstellungsjahr Ihres A Untergestells erfragen.

Die Serien- / Chargen-Nummer und auch die Artikel-Nummer des A Untergestells befindet sich auf dem Strichcode-Label, das unter dem Fahrgestell angebracht ist.



Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegehinweise

Die A Untergestelle sind aus hochwertigem Stahl- und Aluminiumrohr hergestellt. Dieses ist mit einer widerstandsfähigen Pulvereinbrennlackierung beschichtet, die mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt werden kann.

Desinfektion

Wischen Sie alle Teile des Produkts mit Desinfektionsmittel feucht ab. Es sollten ausschließlich Mittel auf Wasserbasis verwendet werden. Bei der Desinfektion sind die Anwendungshinweise des Herstellers zu beachten.

Wiedereinsatz DE

Das A Untergestell ist zum Wiedereinsatz geeignet. Dieses Reha-Produkt unterliegt aber einer außergewöhnlichen Beanspruchung. Aufgrund von Marktbeobachtungen und dem Stand der Technik haben wir – bei sachgemäßem Gebrauch und unter Einbeziehung der Service- und Wartungsarbeiten die Produktlebensdauer auf 4 Jahre kalkuliert. Zeiten der Einlagerung beim Fachhandel sind ausgenommen. Bei entsprechender Pflege und Wartung (siehe Wartungsplan) ist das Produkt auch deutlich über diesen Zeitraum hinaus zuverlässig.

Für den Wiedereinsatz ist das Produkt grundsätzlich immer sorgfältig zu reinigen und zu desinfizieren. Der Zustand ist von geschultem Fachpersonal auf Verschleiß und Beschädigungen hin zu prüfen. Beanstandungen müssen behoben werden, um einen weiteren sicheren Gebrauch des Fahrgestelles zu gewährleisten.

Ist das A Chassis aufgrund seines Zustandes nicht mehr verwendungsfähig, kann es beim örtlich zuständigen Entsorgungsunternehmen recycelt werden.

Garantiebedingungen / CE - Kennzeichnung

Thomashilfen bietet Ihnen ab Kaufdatum eine 3-jährige Garantie auf alle Rahmenteile. Die Garantie umfasst alle Ansprüche, die die Funktion beeinträchtigen. Ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung (z. B. Überbelastung), sowie natürlichen Verschleiß entstehen.

Das A Untergestell entspricht den Anforderungen der europäischen Normen EN 12182 und 12183 und ist mit einer CE-Kennzeichnung versehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Reha-Wagen!

Wartungsplan – jährliche Inspektion / Wiedereinsatz

Vorbereitung

Eine Bedienungsanleitung muss dem Produkt beiliegen. Sollte keine verfügbar sein, fordern Sie diese beim Hersteller an. Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, studieren Sie vor der Prüfung die Bedienungsanleitung. Reinigen Sie das Produkt vor Prüfbeginn. Beachten Sie ggf. in der Bedienungsanleitung enthaltene Pflegeanweisungen und produktspezifische Prüfanweisungen.

Pos.	Bereich <input checked="" type="checkbox"/> = erledigt Prüfung	(Inspektion / Wiedereinsatz)					
		Funktion		Beschäd.		Verform.	
1	Sitz	I/W		I/W		I/W	
2	Winkelverstellung	I/W		I/W		I/W	
3	Höhenverstellung	I/W		I/W		I/W	
4	Sitz-Polster			I			W
5	Fehlende Kappen und Stopfen						I/W
6	Rücken	I/W		I/W		I/W	
7	Winkelverstellung	I/W		I/W		I/W	
8	Höhenverstellung	I/W		I/W		I/W	
9	Rücken-Polster			I			W
10	Schiebebügel	I/W		I/W		I/W	
11	Schiebebügelüberzug			I			W
12	Untergestell	I/W		I/W		I/W	
13	Bereifung	I		I		I	W
14	Feststellbremse	I/W		I/W		I/W	
Optionen							
15	Kopfstütze	I/W		I/W		I/W	
16	Kopfstützen-Polster			I			W
17	Thoraxpelotten	I/W		I/W		I/W	
18	Thoraxpelotten-Polster			I			W
19	Armlehnen	I/W		I/W		I/W	
20	Armauflagen			I			W
21	Hüftpelotten	I/W		I/W		I/W	
22	Hüftpelotten-Polster			I			W
23	Abduktionskeil	I/W		I/W		I/W	
24	Abduktionskeil-Polster			I			W
25	Tibiapelotten	I/W		I/W		I/W	
26	Tibiapelotten-Polster			I			W
27	Therapietisch	I/W		I/W		I/W	
28	Begurtung	I/W		I/W		I/W	

Die Wartung wurde durchgeführt von:

am:

Service und Reparaturen am Reha-Wagen dürfen nur vom Fachhandel durchgeführt werden. Der Benutzer dieses Reha-Hilfsmittels hat darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Inspektionen / Wartungen regelmäßig und rechtzeitig erfolgen. Ist ein Schaden erkennbar, muss der Nutzer aktiv informieren und den Schaden sofort durch Fachpersonal beheben lassen. Für Reparaturen dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden (die Liste der Austausch- / Ersatzteile finden Sie im Download-Bereich auf unserer Internet-Seite www.thomashilfen.de).

Demontagen / Montagen von Ersatzteilen dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal durchgeführt werden! Bei erforderlichen Rücksendungen an Ihren Fachhandel achten Sie bitte darauf, das Fahrgestell transportsicher zu verpacken.

Dear A chassis user,

the chassis that you purchased is an innovative product made by the company Thomashilfen.

In order to make handling of the A chassis safe, practical, and comfortable for you and especially for your child, please read this user manual completely before use.

Should you have any further questions or issues, please contact your specialist supplier or Thomashilfen directly.

For more information about Thomashilfen and our products, please visit our website at www.thomashilfen.com

Our address:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Germany
phone: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 or -63
www.thomashilfen.com

Our address for customers in the USA:

ExoMotion LLC
dba Thomashilfen
309 South Cloverdale Street - Unit B 12
Seattle WA 98108
USA
phone: 866 870 2122 (toll free in U.S.)
www.thomashilfen.us

Contents

	page
Safety-related checks and maintenance intervals	12
General safety instructions	12
Purpose and use.....	12
Risks and contraindications	12
Technical data	13
Setting up and assembly.....	13
Folding	13
Front / rear facing function	14
Parking brake function.....	14
Front wheel swivel lock.....	14
Seat tilt-in-space adjustment.....	14
Tip assist.....	14
Suspension system.....	14
Basket.....	14
Transport	15
Product / serial number	16
Cleaning, disinfecting, and care instructions.....	16
Terms of guarantee / CE mark.....	16

Safety-related checks and maintenance intervals

- All operating elements and fastening screws should be subjected to visual inspection every month by a trained expert.

Please observe the following safety instructions:

- Carefully read this user manual prior to first use. If lost, you can download the user manual in the download area of our website: www.thomashilfen.com
- **IMPORTANT:** Always secure your child with the 2-point pelvic belt or another retention belt (available as an accessory). Never leave your child unattended in the stroller.
- **CAUTION:** Wet or flat wheels may affect the brake. If not in use or stopping for a longer period, engage the stroller foot brake in order to prevent accidental rolling.
- **CAUTION:** The gap between chassis and release rod of the break may present a hazard if clothes and extremities get caught in the foot area.
- **CAUTION:** The gap between mounted seat (ThevoTwist / EASyS / EASyS Modular) and chassis frame may present a hazard for clothes and extremities getting caught in the seating area.
- **CAUTION:** Solar radiation, electronic heaters, or other heat sources may result in excessive heating-up of the seat / rehab stroller. On contact, this may cause a risk of burns at back and legs! Make sure that the seat / rehab stroller is not exposed to such heat sources at any time when in use or stored, and use it only when it has cooled sufficiently!
- Do not exceed the maximum size and weight capacity of the stroller. Please refer to the literature for specification details (see technical data).
- Using reflective clothing increases visibility of yourself and your child to other road users, especially when strolling after dark.
- When lifting the stroller make sure to hold it at tightly welded or tightly screwed component parts only (frame tube above front wheels, rear axle, push bar).
- Be careful not to harm yourself when unfolding or folding the stroller.
- Attaching bags, equipment, or other heavy items may cause the stroller to be unstable and tip over. These items are best stowed in the basket below the seat unit.
- When working with the A chassis, please observe the recommendations in the user manual, especially when unfolding it and folding it together.
- Do not leave your child unattended when getting in or off the stroller. Excessive load of the footrest may lead to slipping off or tipping.
- Keep packaging material away from children – choking hazard!
- This stroller is intended to transport only one child.
- Hitherto existing market experiences do not result in any dangerous combinations of equipment with the seat.

Purpose and use

The chassis together with a suitable seating system is appropriate for ergonomic transfer (height adjustable push bar) of disabled children. Disabled children shall be transported at walking pace at the maximum on solid, even ground, indoors and outdoors. Transport shall be made by their parents or other qualified helpers. The chassis in combination with a seat unit (ThevoTwist / EASyS / EASyS Modular) must not be used for purposes other than intended (e.g. transporting more than one child, attaching shopping bags, etc.).

Risks and contraindications

Proper handling may avoid any use-related risks. No contraindications are known.

Technical data

A chassis*	Size 1	Size 2
Seat tilt-in-space	-10° to +35°	-10° to +35°
Seat height	48 cm / 18.9"	54 cm / 21.3"
Turning range of seat	180°	180°
Safe static stability up to max.	10°	10°
Push bar height	92 - 114 cm / 36.2 - 44.9"	92 - 120 cm / 36.2 - 47.2"
Turning circle	83 cm / 32.7"	99 cm / 39"
Wheel size (front (swivel wheels) / rear)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Weight (w/o seat unit)	8,2 kg / 18.1 lb	9,2 kg / 20.3 lb
Carrying capacity (incl. seat unit)	45 kg / 99.2 lb	50 kg / 110.2 lb
Overall dimensions A chassis (l x w x h), in running order	75 x 60 x 77 cm / 29.5 x 23.6 x 30.3"	81 x 73 x 79 cm / 31.9 x 28.7 x 31.1"
Folded dimensions A chassis (l x w x h)	83 x 64 x 41 cm / 32.7 x 25.2 x 16.1"	78 x 73 x 44 cm / 30.7 x 28.7 x 17.3"
Overall dimensions (l x w x h), in running order with seat unit ThevoSeat	77 x 64 x 96 cm / 30.3 x 25.2 x 37.8"	81 x 73 x 99 cm / 31.9 x 28.7 x 39"
Folded dimensions (l x w x h) with seat unit ThevoTwist	81 x 64 x 60 cm / 31.9 x 25.2 x 23.6"	88 x 73 x 64 cm / 34.6 x 28.7 x 25.2"
Overall dimensions (l x w x h), in running order with seat unit EASyS	87 x 59 x 99 cm / 34.3 x 23.2 x 39"	80 x 73 x 99 cm / 31.5 x 28.7 x 39"
Folded dimensions (l x w x h) with seat unit EASyS	81 x 59 x 49 cm / 31.9 x 23.2 x 19.3"	90 x 73 x 47 cm / 35.4 x 28.7 x 18.5"
Overall dimensions (l x w x h), in running order with seat unit EASyS Modular	83 x 59 x 99 cm / 32.7 x 23.2 x 39"	83 x 64 x 99 cm / 32.7 x 25.2 x 39"
Folded dimensions (l x w x h) with seat unit EASyS Modular	83 x 59 x 59 cm / 32.7 x 23.2 x 23.2"	99 x 64 x 75 cm / 39 x 25.2 x 29.5"

* The A chassis is also available with fixed front wheels.

Setting up and assembly

Adjustments / adaptations shall be carried out by trained or instructed experts (e.g. medical device consultants of a medical device dealer) only.

The seat can be removed from the A chassis without any tools. Push the click lever below the seat unit forwards and take the seat unit off the receiver adapter of the chassis forwards. Proceed in reverse order to insert the seat. (fig. 3)

CAUTION: Always ensure the click lever engages audibly. Then make sure the seat has clicked into place by pulling it forwards.

Commercially available tools are required for mounting / dismounting the accessories. Separate mounting instructions and user manuals are enclosed with the accessories. If they should be missing, you can download the instructions in the download area of our website www.thomashilfen.com.

Folding

Unfolding

Take hold of the rehabilitation strollers' push bar and pull it upwards while supporting its base on the rear axle (pull it until you hear the push bar locking into place, fig. 1). If necessary, set the seat tilt horizontally (cf. seat tilt-in-space adjustment). Then bring the backrest to an upright position (release back clamping lever / gas spring release button). The foot rest is to be fixed to the knee joints. Place the grid joints one upon the other and connect them with the screws (from the inside), washers (from the outside), and wing nuts (from the outside).

Folding together

Bring the backrest to a lying position, loosen the knee angles, and swivel the foot rest over and down onto the seat unit. Move the seat tilt-in-space adjustment to a horizontal position (cf. seat tilt-in-space adjustment), then loosen the locking levers on both sides of the chassis (pull them up) and press the push bar down at the same time to fold it inwards into the frame. (fig. 2)

CAUTION: Hold the chassis tight and do not let it fall. Do not apply the foot brake as the wheels may deform.

Folding instructions: Make sure that the seat is in horizontal position when folding with the seat unit mounted.

Front / rear facing function

SAFETY INFORMATION: Be sure to check correct and safe locking of the seat unit after each change is made and before a child is placed in a rehab stroller.

Push the **click lever** under the seat unit forwards and remove the seat unit forwards from the chassis. Turn the seat unit around and insert it the other way around (snap it in place forwards, fig. 3).

Parking brake function

Remove the cable tie that fixes the brakes.

Braking: Put your foot on the brake bar and press it down

Unbraking: Put your foot under the brake bar and lift it up.

CAUTION: The triggering pressure exceeds the norm to achieve a better braking effect.

Front wheel swivel lock

Swivel lock front wheels: Align the front wheel and fix the locking pin (it locks audibly).

Swivel front wheels: Pull out the locking pin and fix it using a half-turn. (fig. 4)

Seat tilt-in-space adjustment

CAUTION: While adjusting the seat tilt-in-space, always hold the back of the stroller in place in order to avoid sudden changes in position of the child. We recommend adjusting the tilt without the child sitting in the seat. When adjusting the seat while the child is seated, the child must be secured by a second person.

There are two possibilities to position the seat tilt-in-space of the A chassis:

1. Press the release clamp beneath the seat unit together and adjust the seat tilt-in-space as required, release the clamp. Check if the seat is locked. (fig. 5a)
2. For a comfortable adjustment of the seat tilt-in-space while standing, use the adjusting lever at the pushbar. Pull the lever to the tube and keep in place, adjust the required tilt and release the lever. Check if the seat is locked. (fig. 5b)

CAUTION: Make sure the release lever is kept free at all times during everyday use and cannot be released / tightened accidentally (by pushing it / by contact with other objects), or else there will be an increased risk for the stroller to tip over or the child getting injured.

Tip assist (accessory)

Place your foot on the tip assist, keep hold of the stroller with both hands and tip the stroller. (fig. 6)

Suspension system

Suspension activation

Pull out the locking pin from the spring and fix it using a half-turn. (fig. 7)

Suspension deactivation

Fix the locking pin to the spring (it locks audibly).

Basket

Use snap hooks to attach the basket (with the gap at the back) to the four crescent-shaped rings. (fig. 13) When folding, the basket can remain mounted (maximum basket load: 5 kg / 11 lb).

Transporting the ThevoTwist, EASyS or EASyS Modular seat unit with A chassis

The ThevoTwist, EASyS or EASyS Modular seat unit with A chassis can be folded for transport in the luggage area of a vehicle. The ThevoTwist, EASyS and EASyS Modular seat unit with A chassis has been successfully impact tested against international standard ISO 7176/19 and ANSI/RESNA WC/Vol.1 – Section 19 6/22/99 Draft and may be used as a vehicle seat.

IMPORTANT: When used as a vehicle seat the following instructions must be followed.

The ThevoTwist, EASyS or EASyS Modular seat unit with A chassis are designed to be forward-facing when used as a seat in a motor vehicle. The occupant should transfer to the vehicle seat and use the vehicle-installed restraint system whenever it is feasible!

In order to fasten the A chassis at the floor of the vehicle, only use belt systems which meet the standard ISO 10542.



The 4 tie-down securement points are indicated with the following symbol:

CAUTION: When the stroller is being used as a seat in a motor vehicle the locking pin at the tilt-in-space mechanism must engage in a position that inclines the seat backwards.

Preparing the EASyS, EASyS Modular or ThevoTwist seat unit with A chassis for transport:

1. Remove the following (if fitted); pommel, play tray, rain hood, sun canopy, grip rail, accessory bag and shopping basket contents.
2. Position the stroller correctly in the vehicle over the floor track with the front of the stroller facing towards the front of the vehicle (in the direction of travel). Put the brakes on.
3. Make sure the hip angle adjustment is locked. The locking pin at the backrest must be engaged (see marking).

Securing the EASyS, EASyS Modular or ThevoTwist seat unit with A chassis in a Vehicle:

1. The stroller **must** be secured in a vehicle using a 4-point tie down system that complies with either ISO 10542 Part 2, SAE 2249 or DIN 75078/2. (Such restraints are manufactured by Unwin Safety Systems and Q'Straint)
2. Vehicle operators and/or assistants should be fully trained in the use of wheelchair tie-down and occupant restraint systems.
3. The two front tie-downs must be attached left and right side to the steel ring located on each front castor mounting boss. (fig. 8)
4. The two rear tie-downs must be attached to the two securement points located on each side of the pushchair frame. (fig. 9)

Fitting the occupant restraint system:

1. The stroller passenger must be restrained using an approved vehicle safety belt. Thomashilfen recommends the use of either a split reel double inertia seat belt or a 3-point occupant restraint system. (Such restraints are manufactured by Unwin Safety Systems and Q'Straint)
2. Vehicle operators and/or assistants should be fully trained in the use of wheelchair tie-downs and occupant restraint systems.
3. The occupant lap belt must be routed low over the pelvis, avoiding contact with the abdomen of the passenger. Lap belt routing should be inside of the occupant side pad on both left and right sides of the pushchair. (fig. 10)
4. The lap belt should not be held away from body by rehabilitation stroller components or parts, such as side pads or wheels. (fig. 11)

NOTE: The belt webbing should not be twisted when in use.

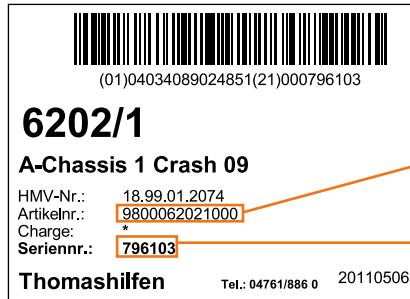
5. The angle of the pelvic belt should be within the optimal zone of 30° to 75° to the horizontal. (fig. 12)
6. The occupant lap belt should be tightened to make a snug fit without causing discomfort to the passenger.
7. If the pushchair is fitted with a harness, this should only be fastened under the occupant restraint system.
8. The shoulder belt of the occupant restraint system must be fitted to the side wall of the vehicle at a height that ensures the seat belt webbing lays in the middle of the occupants shoulder.

NOTE: To meet current regulations only a shoulder belt fitted to the side wall of the vehicle should be used to correctly restrain the occupant.

Product / serial number (conclusion on construction year)

To make sure you receive correct spare parts or for potential technical recalls we always require the serial / batch number and exact item code. If you give us the serial / batch number, we can inform you about the construction year of your A chassis.

You can find the serial / batch number of your A chassis on the barcode label, underneath the frame.



Cleaning, disinfecting, and care instructions

The A chassis is manufactured from high-quality steel and aluminium tubing which is coated with a robust heat-enamel finish; and can be cleaned using commercially available non-toxic soap (neutral soap).

Disinfection

Wipe down all parts of the product with a cloth dampened with disinfection. Only water-based disinfecting agents should be used. The manufacturer's instructions for use should be observed when disinfecting.

Guarantee terms / CE marking

Thomashilfen offers you a guarantee of 3 years for all frame parts, commencing on the date of purchase. This guarantee incorporates all claims which influence functionality. Damages due to improper use (e.g. overloading), and natural wear and tear are excluded.

The A chassis meets the requirements of the European EN 12182 and 12183 standards and is provided with a CE marking.

Enjoy using your rehabilitation stroller!

Chers utilisateurs du châssis A,

En achetant le châssis A, vous avez choisi un produit innovant de la maison Thomashilfen.

Pour que la manipulation du châssis A soit sûre, pratique et confortable pour vous et en particulier pour l'enfant, merci de lire en premier ce manuel d'utilisation.

Si vous avez une question complémentaire ou un problème, merci de vous adresser à votre magasin spécialisé ou à nous directement.

Nous aimerais également vous présenter notre site Internet **www.thomashilfen.com**, sur lequel vous pouvez trouver des informations sur notre actualité.

Notre adresse:
 Thomas Hilfen für Körperbehinderte
 GmbH & Co. Medico KG
 Walkmühlenstraße 1
 D - 27432 Bremervörde
 Téléphone.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 ou -63
www.thomashilfen.com

Sommaire	Page
Contrôles de sécurité et périodicité de maintenance.....	18
Consignes générales de sécurité	18
Application et lieux d'utilisation.....	18
Risques d'utilisation et contre-indications	18
Caractéristiques techniques	19
Assemblage et montage	19
Pliage	19
Fonction d'inversion de position du siège.....	20
Fonction de freinage par blocage.....	20
Fonction de blocage des roues avant.....	20
Réglage de l'inclinaison du siège	20
Dispositif d'aide de basculement (option)	20
Suspension	20
Panier	20
Numéro de produit / de série (déduction de l'année de fabrication)	21
Consignes de nettoyage, de désinfection et d'entretien.....	21
Conditions de garantie / marquage CE.....	21

Contrôles de sécurité et périodicité de maintenance

- ➔ Une fois par mois, un spécialiste formé doit effectuer un contrôle optique de tous les éléments de commande et de toutes les vis de fixation.

Veuillez observer les consignes de sécurité suivantes :

- ➔ Avant la première utilisation, veuillez attentivement lire les instructions de service ou demander à quelqu'un de les lire à haute voix si la lecture vous procure des problèmes. En cas de perte des instructions de service, vous pouvez en télécharger une copie à tout moment sur notre site Internet www.thomashilfen.com.
- **IMPORTANT:** Toujours sécuriser l'enfant par la ceinture ventrale deux points ou par une autre ceinture de maintien (un accessoire disponible) et ne laissez l'enfant jamais dans la poussette sans surveillance.
- ➔ **ATTENTION:** Les roues mouillées ou dégonflées peuvent affaiblir l'effet du freinage. Lors d'une pause ou d'un arrêt prolongé, il est recommandé de bloquer la poussette de rééducation avec la pédale de frein afin d'éviter que la poussette de rééducation se déplace accidentellement.
- ➔ **ATTENTION:** Les habits et les membres risquent de se coincer entre le châssis et le levier de frein, au niveau des pieds.
- ➔ **ATTENTION:** Les habits et les membres risquent de se coincer entre le siège monté (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) et le châssis, au niveau de l'assise.
- ➔ **ATTENTION:** Le soleil, des chauffages électriques ou d'autres sources de chaleur risquent de trop chauffer le siège / la poussette. Il y a risque de brûlures du dos et des jambes en cas de contact ! C'est pourquoi vous devrez veiller à ne pas exposer le siège / la poussette à des sources de chaleur, ni pendant son rangement ni pendant son utilisation. Ne l'utilisez de nouveau qu'une fois qu'elle s'est entièrement refroidie.
- ➔ Merci de ne pas surcharger votre poussette et faites attention à la charge maximale (voir les données techniques).
- ➔ Les habits réfléchissants rendent vous et votre enfant plus visibles dans l'obscurité aux yeux des autres usagers des transports.
- ➔ Ne soulevez la poussette que sur ses éléments solidement soudés ou vissés. (Tube avant du cadre au-dessus des roues avant, l'essieu arrière, barres / étriers de poussée)
- ➔ Veillez à ne pas vous blesser lors du pliage et dépliage de la poussette.
- ➔ Les sacs et filets à provisions lourds fixés à la poussette augmentent le risque de basculement. Utilisez le panier sur le châssis.
- ➔ Observez les conseils dans les instructions de service lors la manipulation du châssis A (surtout lors de son ouverture et fermeture).
- ➔ Lors de la montée / descente, ne laissez pas votre enfant hors surveillance car une sollicitation trop intensive du repose-pieds peut provoquer un basculement ou une glissade.
- ➔ Veuillez tenir les enfants hors de la portée de l'emballage, il y a en effet risque d'étouffement.
- ➔ Ce n'est qu'un seul et unique enfant qui a le droit d'être placé dans la poussette.
- ➔ Jusqu'ici, les expériences du marché n'ont pas révélé de dangers pour les combinaisons de dispositifs et du châssis A.

Application et lieux d'utilisation

Le châssis est approprié aux enfants handicapés grâce à un système d'assise permettant un transfert ergonomique (barre de poussée réglable en hauteur). La vitesse du transport de l'enfant est réduite au maximum, ce qui permet aux parents ou aux autres aides qualifiés d'effectuer des déplacements de manière stable et plane, aussi bien à l'intérieur qu'à l'extérieur. Le châssis, associé à un siège (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) ne doit pas être détourné de sa fonction, par exemple en étant utilisé comme moyen de transport pour d'autres enfants, comme caddie pour les courses, etc.

Risques d'utilisation et contre-indications

Il n'y a pas de risques en cas d'utilisation conforme. Pas de contre-indications connues.

Caractéristiques techniques

Châssis A*

	Taille 1	Taille 2
Inclinaison du siège	de -10° à +35°	de -10° à +35°
Hauteur du siège	48 cm	54 cm
Rotation possible du siège	180°	180°
Inclinaison de basculement sûre jusqu'à (max.)	10°	10°
Hauteur de la barre de poussée	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Rayon de braquage	83 cm	99 cm
Dimensions des roues (avant (roues orientables)/arrière)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Poids (sans le siège)	8,2 kg	9,2 kg
Charge maximale (siège inclus)	45 kg	50 kg
Dimensions totales du châssis A (L x l x h), en état prêt à la marche	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Dimensions du châssis A, en état plié (L x l x h)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Dimensions hors tout , avec siège ThevoSeat (L x l x h), en état prêt à la marche	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Dimensions en état plié , avec siège ThevoSeat (L x l x h)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Dimensions hors tout , avec siège EASyS (L x l x h), en état prêt à la marche	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Dimensions en état plié , avec siège EASyS (L x l x h)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Dimensions hors tout , avec siège EASyS Modular (L x l x h), en état prêt à la marche	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Dimensions en état plié , avec siège EASyS Modular (L x l x h)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Le châssis A peut également être livré avec des roues avant fixes.

Assemblage et montage

Les réglages / ajustements sont en principe effectués par des spécialistes qualifiés ou formés (par exemple un conseiller en produits médicaux spécialisé dans le marché des services de santé).

Le siège peut être démonté du châssis A sans outil. Pour ce faire, il suffit de pousser le levier d'arrêt sous le siège combiné et de retirer le siège vers l'avant hors du logement-adaptateur du châssis. Le montage du siège s'effectue dans le sens inverse des opérations. (fig. 3)

ATTENTION : Veillez bien au bon encliquetage du levier et vérifiez ensuite le bon enclenchement du siège en le tirant vers l'avant.

Pour le montage / démontage des accessoires, utilisez des outils du commerce. Les accessoires sont livrés avec des instructions de montage et de service séparées. Si vous ne disposez pas des instructions de service, vous pouvez en télécharger une copie à tout moment sur notre site Internet www.thomashilfen.com

Pliage

Ouverture

Saisissez la poussette de rééducation par la barre de poussée et tirez vers le haut afin de mettre le pied sur l'essieu arrière (tirer jusqu'à ce que l'on entende la barre s'enclencher, fig. 1). Le cas échéant, mettez le siège à l'horizontale (voir « Réglage de l'inclinaison du siège »). Puis mettez le dossier en position verticale (enlevez le levier de serrage respectivement le ressort pneumatique au dos du siège). Le repose-pied doit être fixé au niveau des articulations des genoux. Pour ce faire, positionnez les articulations crantées de sorte qu'ils se chevauchent et fixez-les avec les vis (de l'intérieur), les rondelles et avec les écrous à ailettes (de l'extérieur).

Pliage

Amenez le dossier en position allongée, retirez les angles coudés et faites pivoter le repose-pied à l'intérieur du siège. Mettez le siège en position horizontale (voir « Réglage de l'inclinaison du siège ») puis desserrez le levier de blocage des deux côtés du châssis (tirez-le vers le haut). Ce faisant, poussez la barre de poussée vers le bas et rentrez-la à l'intérieur du châssis. (fig. 2)

ATTENTION : Saisissez bien le bâti sans le laisser tomber. Le frein de pied ne doit pas être serré étant donné que cela risque de déformer les roues.

Conseil de repliage : Veillez à ce que le siège est toujours positionné à l'horizontale lors du pliage.

Fonction d'inversion de position du siège

CONSEIL DE SÉCURITÉ : Vérifiez après chaque transformation et avant d'asseoir votre enfant dans la poussette de rééducation que le dispositif de blocage du siège est bien en place et bien sécurisé.

Poussez le levier d'encliquetage en dessous du siège vers l'avant et retirez le siège du châssis en le tirant vers l'avant. Tournez le siège et montez-le à l'inverse en le tirant vers l'avant jusqu'à ce qu'il s'encliquète. (fig. 3)

Fonction de freinage par blocage

Merci d'enlever l'attache-câbles qui est fixé à la pédale de frein.

Serrage : Mettez le pied sur l'étrier de frein et poussez-le vers le bas.

Desserrage : Mettez le pied sous l'étrier de frein et poussez-le vers le haut.

ATTENTION: La force du freinage est supérieure à la norme en vigueur afin d'obtenir une action de freinage améliorée.

Fonction de blocage des roues avant

Serrage : ajustez la roue avant et fixez le loqueteau du dispositif de blocage (enclenchement audible).

Desserrage : retirez le loqueteau du dispositif de blocage et fixez en effectuant une demi-rotation. (fig. 4)

Réglage de l'inclinaison du siège

ATTENTION : Lors du réglage de l'inclinaison du siège, saisissez fermement le dossier de la poussette pour éviter des changements brusques de la position de l'enfant. Nous recommandons d'ajuster l'assise sans que l'enfant y soit placé. Lors d'un réglage avec l'enfant sur le siège, l'enfant doit en principe être tenu / sécurisé par une seconde personne.

Vous avez deux possibilités pour ajuster l'inclinaison du siège sur le châssis A:

1. Pressez la pince de déclenchement sous le siège et ajustez l'angle ; après quoi, relâchez la pince. Ensuite, vérifiez que le siège est bien encliqueté. (fig. 5a)
2. L'ajustage de l'angle d'assise se fait facilement debout en utilisant le levier de réglage sur la barre de poussée. Tirez et maintenez tiré le levier de déclenchement du côté droit sur le châssis A pour desserrer le dispositif d'inclinaison du siège. Après quoi, il est possible d'effectuer un ajustage en continu. Une fois le siège correctement positionné, relâchez le levier de déclenchement ; le système d'inclinaison se trouve automatiquement verrouillé. Contrôlez encore une fois la fixation en pressant sur le dossier du siège. (fig. 5b)

ATTENTION : Veillez durant l'usage quotidien à ce que le levier d'enclenchement reste toujours libre et à ce qu'il ne soit pas déclenché / actionné par mégarde (en s'appuyant dessus ou en le touchant avec un autre objet). Dans le cas contraire, il y aurait risque accru de renversement ou de blessure pour l'enfant.

Dispositif d'aide de basculement (option)

Posez le pied sur le dispositif d'aide, maintenez la poussette avec les deux mains et basculez-la. (fig. 6)

Suspension

Activation de la suspension

Retirez le loqueteau de blocage de la suspension à ressort et fixez-le en effectuant un demi-tour. (fig. 7)

Désactivation de la suspension

Fixez le loqueteau de blocage sur la suspension (il s'encliquète de manière audible).

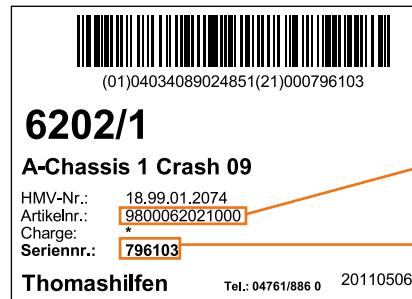
Panier

Fixez le panier (évidemment vers l'arrière) avec le mousqueton sur les quatre anneaux en forme de demi-lune du bâti. (fig. 13) Le panier peut demeurer en place quand la poussette est repliée (charge maximale admise du panier: 5 kg)

Numéro de produit / de série (déduction de l'année de fabrication)

Pour que les pièces de rechange présentent le type correct et pour d'éventuels rappels techniques, nous avons toujours besoin du numéro de série / du lot et du numéro d'article exact. Le numéro de série / de lot vous permet de demander l'année de fabrication de votre châssis A.

Le numéro de série / de lot ainsi que le numéro d'article du châssis A sont imprimés sur l'étiquette à code à barres sous le châssis.



Consignes de nettoyage, de désinfection et d'entretien

Les châssis A sont fabriqués à partir de tubes d'acier et d'aluminium de qualité. Ceux-ci sont revêtus par poudre résistante nettoyable au savon (neutre) du commerce.

Désinfection

Essuyez toutes les parties du produit avec un désinfectant humide. Il ne faudrait utiliser que des produits sur base d'eau. Lors de la désinfection, il convient de respecter les instructions du fabricant. Lors de la désinfection, il convient de respecter les instructions du fabricant.

Conditions de garantie / marquage CE

Thomashilfen vous accorde une garantie de 3 ans pour tous les éléments du châssis à partir de la date d'achat. La garantie prend en compte toutes les revendications d'altération des fonctions de la poussette. Les dommages dus à un maniement incorrect (surcharge par exemple), ainsi qu'à une usure naturelle sont exclus.

Le châssis A répond aux exigences des normes européennes EN 12182 et 12183 et est pourvu du marquage CE.

Nous vous souhaitons entière satisfaction avec votre poussette de rééducation !

Estimado usuario del bastidor soporte A,

con este soporte ha adquirido un innovador producto de la empresa Thomashilfen.

Para poder manejar el bastidor soporte A con el asiento de su elección de un modo seguro, práctico y cómodo para usted y, sobre todo, para el niño, lea primero estas instrucciones.

En el supuesto de que le surjan dudas o inconvenientes, diríjase a su distribuidor técnico o directamente a nosotros.

También puede visitar nuestra página web **www.thomashilfen.com** donde podrá consultar toda la información actual.

Nuestra dirección:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Teléfono.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 0 -63
www.thomashilfen.com

Contenido	Página
Controles técnicos de seguridad e intervalos de mantenimiento	23
Indicaciones de seguridad generales.....	23
Finalidad y lugares de aplicación.....	23
Riesgos de la aplicación y contraindicaciones	23
Datos técnicos.....	24
Montaje.....	24
Plegado	24
Funciones del asiento giratorio	25
Función del freno de seguridad	25
Función de fijación de las ruedas delanteras.....	25
Ajuste de la inclinación del asiento.....	25
Elemento auxiliar de inclinación (accesorio)	25
Amortiguación.....	25
Cesto.....	25
Número de serie / del producto (referencia al año de construcción).....	26
Instrucciones de limpieza, cuidados y desinfección	26
Condiciones de garantía / símbolo CE	26

Controles técnicos de seguridad e intervalos de mantenimiento

→ Todos los meses, un profesional adecuadamente formado debe realizar el control visual periódico de todos los elementos de control y tornillos de sujeción.

Observe las siguientes instrucciones de seguridad:

→ antes de usar el producto por primera vez, lea atentamente las instrucciones de uso o descárguelas en cualquier momento del área de descargas de nuestra página en Internet www.thomashilfen.com.

• **IMPORTANTE:** Asegure siempre al niño con el cinturón de seguridad subabdominal de dos puntos o con otro cinturón de retención (disponible como accesorio) y no deje nunca al niño en la silla de paseo postural sin atención.

→ **ATENCIÓN:** Las ruedas lisas o mojadas pueden reducir la efectividad de los frenos. En caso de parada o pausa prolongada, debe asegurar el carrito de rehabilitación con el freno de pie, para evitar que se desplace incontroladamente.

→ **ATENCIÓN:** En el espacio entre el chasis y la barra activadora puede quedar enganchada la ropa o alguna parte del cuerpo en la zona de los pies.

→ **ATENCIÓN:** En el espacio entre el asiento montado (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) y el bastidor puede quedar enganchada la ropa o alguna parte del cuerpo en la zona del asiento.

→ **ATENCIÓN:** El asiento o el carrito de rehabilitación pueden calentarse excesivamente si se expone a los rayos del sol, a calentadores eléctricos o a otras fuentes de calor, generando un riesgo de sufrir quemaduras por contacto en la espalda y las piernas. Por eso, en principio debe asegurarse de no guardar el carrito de rehabilitación ni dejarlo momentáneamente cerca de tales fuentes de calor y no usarlo hasta que esté a una temperatura adecuada.

→ No sobrecargue su carrito de rehabilitación y observe la carga máxima (ver datos técnicos).

→ La ropa reflectante permite a otras personas en circulación verles a usted y al niño en la oscuridad.

→ Para levantar el carrito de rehabilitación, sujetelo únicamente por piezas firmemente soldadas o atornilladas (el tubo del bastidor delantero por encima de las ruedas delanteras, el eje trasero, los mangos / el manillar).

→ Tenga cuidado para no herirse al plegar y desplegar el carrito de rehabilitación.

→ Si cuelga del carrito bolsas pesadas o redes para la compra, eleva el riesgo de vuelco. Use la cesta que incluye el bastidor soporte.

→ Al usar el bastidor soporte A, especialmente al plegarlo y desplegarlo, siga las recomendaciones del manual del usuario.

→ Nunca deje al niño sin vigilancia al subir o bajar del carrito de rehabilitación, porque una carga excesiva en los reposapiés implica un riesgo de vuelco o caída.

→ Mantenga el embalaje fuera del alcance de los niños. Existe riesgo de asfixia.

→ El carrito de rehabilitación admite un solo niño a la vez.

→ No se ha observado ninguna combinación peligrosa de dispositivos con el armazón soporte A.

Finalidad y lugares de aplicación

El bastidor, junto con un sistema de asiento apropiado, es adecuado para el transporte ergonómico (mango de altura ajustable) de niños discapacitados. Dicho transporte debe realizarse, como máximo, a velocidad de paseo, por parte de sus padres o personal auxiliar adecuado, sobre terrenos firmes y llanos en interior y exterior. El bastidor, junto con un sistema de asiento (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) no se puede usar para otros fines, como el transporte de otros niños, para cargar la compra, etc.

Riesgos de la aplicación y contraindicaciones

Si el producto se usa adecuadamente, cabe descartar posibles riesgos en su utilización. No se han detectado contraindicaciones.

Datos técnicos

Chasis A*	Tamaño 1	Tamaño 2
Inclinación del asiento	de -10° a +35°	de -10° a +35°
Altura del asiento	48 cm	54 cm
Posibilidad de giro del asiento	180°	180°
Inclinación a prueba de vuelco hasta un máx. de	10°	10°
Altura del mango	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Radio de giro	83 cm	99 cm
Tamaño de la rueda (delantera (ruedas de giro)/ trasera)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Peso (sin asiento)	8,2 kg	9,2 kg
Carga máxima admisible (incl. asiento)	45 kg	50 kg
Dimensiones totales bastidor soporte A (L x An x Alt), listo para circular	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Dimensiones bastidor soporte A plegado (L x An x Alt)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Dimensiones totales con asiento ThevoSeat (L x An x Alt), listo para circular	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Dimensiones plegado con asiento ThevoSeat (L x An x Alt)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Dimensiones totales con asiento EASyS (L x An x Alt), listo para circular	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Dimensiones plegado con asiento EASyS (L x An x Alt)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Dimensiones totales con asiento EASyS Modular (L x An x Alt), listo para circular	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Dimensiones plegado con asiento EASyS Modular (L x An x Alt)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* El bastidor soporte A también está disponible con ruedas delanteras fijas.

Montaje

Los ajustes o adaptaciones se encomendarán exclusivamente a profesionales debidamente instruidos o formados (p. ej. asesores en productos médicos del comercio sanitario).

El asiento se puede separar del bastidor soporte A sin herramientas. Para ello, active la palanca situada bajo el asiento y retire el asiento del adaptador del bastidor hacia delante. El asiento se coloca en orden inverso. (Fig. 3)

ATENCIÓN: Asegúrese siempre de oír como encaja la palanca y tire después hacia delante para comprobar que el asiento está verdaderamente sujeto.

El montaje / desmontaje de los accesorios se realiza con herramientas habituales en el mercado. Encontrará instrucciones de montaje y uso en los accesorios. Si no es así, puede descargar los manuales en el área de descarga de nuestra página de Internet www.thomashilfen.com

Plegado

Desplegado

Sujete el carrito de rehabilitación por el mango y tire hacia arriba, colocando el pie sobre el eje trasero (tire hasta que oiga cómo encaja el mango, Fig. 1). Si es necesario, ponga la inclinación del asiento en horizontal (véase "Ajuste de la inclinación del asiento"). Despues, ponga el respaldo en posición erguida (suelte la palanca o el resorte en el respaldo del asiento). El reposapiés debe estar sujeto a las rótulas. Para ello, superponga las articulaciones de encaje y fíjelo con los tornillos (por el interior), las arandelas (por el exterior) y las tuercas de palomilla (por el exterior).

Plegado

Ponga el respaldo en posición tumbada, suelte el ángulo de la rodilla y pliegue los reposapiés en el asiento. Coloque la inclinación del asiento en posición horizontal (véase el Ajuste de la inclinación del asiento), presiones sobre el mango hacia abajo y pliéguelo hacia dentro, en el bastidor. (Fig. 2)

ATENCIÓN: Sujete el bastidor y no lo deje caer. No fije el freno del pie porque, de lo contrario, se pueden deformar las ruedas.

Nota sobre el plegado: asegúrese de que el asiento esté siempre horizontal al plegarlo.

Funciones del asiento giratorio

NOTA DE SEGURIDAD: Tras cada cambio, compruebe sin falta la correcta y segura sujeción del asiento antes de sentar al niño en el carrito de rehabilitación.

Presione la palanca bajo el asiento hacia arriba y saque el asiento del bastidor soporte hacia delante. Gire el asiento y colóquelo al revés y encájelo hacia delante. (Fig. 3)

Función del freno de seguridad

Retire la brida que fija el freno de pie.

Para engancharlo: coloque el pie sobre el estribo de freno y presione hacia abajo.

Para desengancharlo: coloque el pie bajo el estribo del freno y levante el estribo.

ATENCIÓN: La fuerza de liberación del freno es superior a la norma, para conseguir mayor efectividad en la frenada.

Función de fijación de las ruedas delanteras

Fijación: alinee la rueda delantera y fije el enganche (se oye cómo encaja).

Liberación: Saque el enganche y fíjelo girando media vuelta. (Fig. 4)

Ajuste de la inclinación del asiento

ATENCIÓN: Al ajustar la inclinación del asiento, sujeté siempre el respaldo del carrito de rehabilitación para evitar cambios de posición en la espalda del niño. Recomendamos realizar este ajuste sin que el niño esté en el asiento. Para realizarlo con el niño en el asiento, una segunda persona deberá sujetar al niño.

Hay dos formas posibles de ajuste de la inclinación del asiento en el bastidor soporte A:

1. Presione el gancho de liberación situado bajo el asiento y ajuste la inclinación del asiento deseada. Después, vuelva a soltar el gancho. A continuación, compruebe que el asiento esté sujetado. (Fig. 5a)
2. Para ajustar más cómodamente la inclinación del asiento estando de pie, use la palanca de ajuste que hay en el mango. Si tira y sujetá la palanca de activación en el lado derecho del bastidor soporte A, soltará la inclinación del asiento. Ahora puede ajustarla gradualmente. Una vez correctamente colocado, suelte la palanca y la inclinación quedará automáticamente fijada. Compruebe de nuevo la sujeción ejerciendo presión sobre el respaldo del asiento. (Fig. 5b)

ATENCIÓN: Durante el uso diario, preste especial atención a que la palanca esté siempre libre y no la active o tire de ella involuntariamente (ejerciendo presión, por contacto con otros objetos). Existe riesgo de vuelco o de lesiones para el niño.

Elemento auxiliar de inclinación (accesorio)

Coloque el pie sobre el elemento auxiliar de inclinación, sujeté el carrito de rehabilitación con ambas manos e inclínelo. (Fig. 6)

Amortiguación

Activar amortiguación

Sacar el enganche del resorte y fijar girando media vuelta. (Fig. 7)

Desactivar amortiguación

Fijar el enganche al resorte (se oye como encaja).

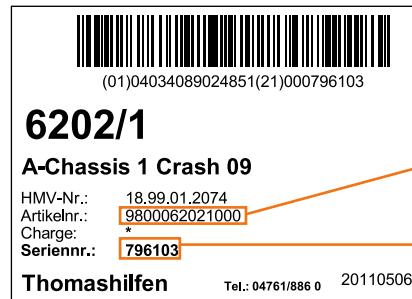
Cesto

Fijar el cesto (muesca hacia atrás) con ganchos de carabina a los cuatro aros en forma de media luna del batidor soporte. (Fig. 13) El cesto se puede dejar montado para plegar el carrito. (Carga máxima del cesto: 5 kg)

Número de serie / del producto (referencia al año de construcción)

Para conseguir los repuestos adecuados o para posibles consultas técnicas, en principio necesitamos que nos indique el número de serie o lote y el número de artículo exacto. Si cuenta con el número de serie o lote puede solicitarnos el año de fabricación de su bastidor soporte A.

El número de serie / lote y el número de artículo del bastidor A se encuentran en la etiqueta con código de barras aplicada a la parte inferior del bastidor.



Instrucciones de limpieza, cuidados y desinfección

Los bastidores A están hechos de tubos de acero inoxidable y aluminio de gran calidad, revestidos con un resistente barniz en polvo que se puede limpiar con un jabón (neutro) de los que se encuentran normalmente en el mercado.

Desinfección

Enjuague todos los elementos del producto con un desinfectante. Sólo deben utilizarse productos a base de agua. Durante la desinfección, siga instrucciones del fabricante.

Condiciones de garantía / símbolo CE

Thomashilfen le ofrece para todas las piezas del chasis una garantía de 3 años a partir de la fecha de compra. La garantía comprende todas las situaciones que perjudiquen el funcionamiento. Quedan excluidos los daños que se deban a un manejo inadecuado (p. ej. sobrecarga), así como al desgaste natural.

El bastidor A cumple los requisitos de las normas europeas EN 12182 y 12183 y cuenta con el símbolo CE.

Deseamos que quede satisfecho con su carrito de rehabilitación.

Caro utilizador da estrutura inferior A,

Com a estrutura inferior adquiriu um produto inovador da série Thomashilfen.

Leia primeiro estas instruções de utilização para que o manuseamento da estrutura inferior A com a unidade de assento que escolheu seja fácil, prático e confortável, para si e especialmente para a criança.

Em caso de dúvidas ou qualquer problema, entre em contacto com o revendedor autorizado ou diretamente connosco.

Chamamos a sua atenção para a nossa página na internet **www.thomashilfen.com**, onde pode consultar informações atualizadas.

O nosso endereço:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Telefone: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 ou -63
www.thomashilfen.com

Conteúdos	Página
Controlos de segurança e intervalos de manutenção	28
Instruções de segurança gerais	28
Finalidade e local de utilização	28
Riscos de utilização e contraindicações.....	28
Características técnicas.....	29
Instalação e montagem.....	29
Dobrar.....	29
Funcionalidade do assento giratório.....	30
Funcionalidade do travão	30
Funcionalidade do travão das rodas frontais	30
Regulação da inclinação do assento.....	30
Auxiliar de inclinação	30
Amortecedores	30
Cesto	30
Produto / número de série	31
Instruções de limpeza, desinfecção e tratamento.....	31
Condições de garantia / marcação CE	31

Controlos de segurança e intervalos de manutenção

- Todos os elementos de controlo e parafusos de fixação devem ser inspecionados regularmente por um especialista devidamente treinado.

Devem ser impreterivelmente observadas as seguintes instruções de segurança

- Ler cuidadosamente ou peça ajuda a alguém que leia as instruções de utilização antes de começar a utilizar. Em caso de extravio das instruções de utilização pode fazer o download destas a partir da nossa página na internet www.thomashilfen.com em Download.
- **IMPORTANTE:** Utilize sempre o cinto pélvico de 2 pontos de fixação ou outro cinto de apoio para as costas (acessório) para manter a criança segura e nunca deixe a criança sem assistência na cadeira de reabilitação.
- **ATENÇÃO:** Rodas molhadas ou gastas podem afetar a ação do travão. Em piso inclinado ou no caso de uma paragem prolongada deve bloquear a cadeira de reabilitação com o pedal do travão de forma a prevenir qualquer deslizamento inadvertido.
- **ATENÇÃO:** Existe o perigo de entalamento de uma peça de vestuário ou de um membro do corpo na zona dos pés, no espaço entre o chassi e a barra de desbloqueio do travão.
- **ATENÇÃO:** Existe o perigo de entalamento de uma peça de vestuário ou de um membro do corpo na zona do assento, no espaço entre o assento montado (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) e a estrutura do chassi.
- **ATENÇÃO:** O assento / cadeira de reabilitação pode aquecer excessivamente quando exposta à luz solar, aquecedores elétricos ou outras fontes de calor. Neste caso existe perigo que queimaduras nas costas e pernas em caso de contacto com a pele! Por este motivo deve ter especial cuidado em não expor o assento / cadeira de reabilitação a estas fontes de calor, seja durante a utilização ou armazenamento, e utilizar apenas depois de arrefecer o suficiente!
- Não sobrecarregue a cadeira de reabilitação e respeite a carga máxima (vide, Características técnicas).
- O uso de vestuário refletor favorece a visibilidade no meio do trânsito em ambiente escuro.
- Puxe a cadeira de reabilitação somente por elementos solidamente soldados ou aparafusados. (Tubo da estrutura frontal sobre as rodas dianteiras, eixo traseiro, pegas / varão para empurrar).
- Cuidado para evitar lesões ao encolher e desdobrar a cadeira de reabilitação.
- Bolsas pesadas ou sacos de compras pendurados da cadeira aumentam o perigo de tombar. Utilize o cesto na estrutura inferior.
- Respeitar as recomendações do manual de instruções no caso da utilização da estrutura inferior A, em especial durante o desdobrar e encolher.
- Não deixe o seu / sua filho(a) subir ou descer da cadeira de reabilitação sem assistência, em caso de peso excessivo no apoio para os pés existe o perigo de escorregar ou tombar.
- Mantenha a criança afastada do material de embalagem dado o perigo de sufocação.
- Só deve ser colocada uma criança na cadeira de reabilitação.
- A experiência prévia de mercado não aponta para quaisquer combinações perigosas de dispositivos com a estrutura inferior A.

Finalidade e local de utilização

A chassi, conjuntamente com um sistema de assento adequado, destina-se ao transporte ergonómico (pegas ajustáveis em altura) de crianças com deficiência. O transporte de crianças com deficiência deve ser executado a um ritmo máximo de passeio, pelos pais ou pessoal auxiliar sobre piso sólido e plano, no interior e exterior. A chassi conjuntamente com uma unidade de assento (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) não deve ser utilizado para outros fins, por ex. como meio de transporte para outras crianças, compras, etc.

Riscos de utilização e contra-indicações

A devida utilização exclui potenciais riscos durante o emprego deste produto. Desconhecem-se quaisquer contra-indicações.

Características técnicas

Estrutura inferior A*	T. 1	T. 2
Regulação da inclinação do assento	-10° a +35°	-10° a +35°
Altura do assento	48 cm	54 cm
Capacidade de rotação do assento	180°	180°
Inclinação máx. sem risco de tomar	10°	10°
Altura das pegas	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Raio de rotação	83 cm	99 cm
Tamanho das rodas (dianteiras (rodízios oscilantes) / traseiras)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Peso (sem assento)	8,2 kg	9,2 kg
carga máx.(assento incl.)	45 kg	50 kg
Dimensões totais da estrutura inferior A (C x L x A), pronto para circular	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Dimensões com estrutura inferior A dobrada (C x L x A)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Dimensões totais com assento ThevoSeat (C x L x A), pronto para circular	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Dimensões dobrada com assento ThevoSeat (C x L x A)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Dimensões totais com assento EASyS (C x L x A), pronto para circular	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Dimensões dobrada com assento EASyS (C x L x A)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Dimensões totais com assento EASyS Modular (C x L x A), pronto para circular	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Dimensões dobrada com assento EASyS Modular (C x L x A)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Estrutura inferior A também disponível com rodas frontais fixas.

Instalação e montagem

Os ajustes / adaptações devem ser executados por especialistas com formação e experiência (por ex. delegado de informação médica).

A cadeira não necessita de ferramentas para ser retirada da estrutura inferior A. Basta carregar a alavanca sob a unidade de assento e puxe o assento para a frente, retirando-o do adaptador do chassi. A montagem do assento é efetuada pela sequência inversa. (fig. 3)

ATENÇÃO: Esteja atento ao ruído que a alavanca faz ao encaixar e seguidamente verifique, puxando para a frente, se o assento ficou bem encaixado.

A montagem / desmontagem dos acessórios é efetuada com ferramentas à venda. Todos os acessórios incluem instruções de montagem e de utilização. Caso contrário, pode fazer o download destes documentos a partir da nossa página na internet www.thomashilfen.com, em Download.

Dobrar

Abrir

Segure a cadeira de reabilitação pela pega e puxe em sentido ascendente apoiando o pé no eixo traseiro (pullar até a pega encaixar com um ruído audível, fig. 1). Eventualmente, regular a inclinação do assento na horizontal (vide „Ajuste da Inclinação do Assento“). Colocar depois o encosto em posição vertical (soltar a alavanca de bloqueio ou a mola a gás nas costas da unidade de assento). Os apoios para os pés devem ser fixados ao nível da articulação do joelho. Sobrepor as articulações de encaixe e fixar com os parafusos (por dentro) as arruelas planas (por fora) e as porcas de orelhas (por fora).

Dobrar

Reclinar o encosto, soltar os ângulos ao nível do joelho e rode os apoios dos pés sobre a unidade de assento. Colocar a inclinação do assento em posição horizontal (vide, Regulação da inclinação do Assento), depois soltar a alavanca de bloqueio dos dois lados da estrutura inferior (pullar para cima) e empurrar a pega para baixo e dobrar a estrutura para dentro. (fig. 2)

ATENÇÃO: Segurar a estrutura e não deixar cair. Não bloquear o pedal do travão devido à possibilidade de deformação das rodas.

Nota sobre a dobragem: Tenha o cuidado de manter a posição do assento sempre na horizontal durante a dobragem.

Funcionalidade do assento giratório

INSTRUÇÃO DE SEGURANÇA: Verifique impreterivelmente após cada alteração a devida e segura fixação da unidade do assento antes de instalas a criança na cadeira de reabilitação.

Empurrar a **alavanca Clique** sob a unidade do assento para a frente e retirar a unidade de assento puxando-a da estrutura inferior. Rodar a unidade do assento e aplicar do lado contrário, puxando para a frente até encaixar. (fig. 3)

Funcionalidade do travão

Remova as braçadeiras dos cabos que prendem o pedal do travão.

Imobilizar: Apoiar o pé no estribo do travão e pressionar.

Soltar: Apoiar o pé no estribo do travão e levantar o estribo.

ATENÇÃO: A força para soltar o travão é superior à norma a fim de se conseguir uma maior eficácia de travagem.

Funcionalidade do travão das rodas frontais

Imobilizar: Alinhar a roda frontal e fixar a mola de bloqueio (encaixe audível).

Soltar: Puxar a mola de bloqueio e fixar dando meia volta. (fig. 4)

Ajuste da inclinação do assento

ATENÇÃO: Durante o ajuste da inclinação do assento segure sempre as costas da cadeira de reabilitação para evitar altera o posicionamento das costas da criança. Recomendamos executar este ajuste sem a criança sentada. Para proceder ao ajuste com a criança no assento esta deve ser apoiada/segura por uma segunda pessoa.

Existem duas possibilidades de ajuste da inclinação do assento na estrutura inferior A.

1. Pressionar o gancho de libertação da unidade de assento a fim de ajustar a inclinação desejada do assento, de seguida soltar o gancho. Depois verifique se o assento está preso. (fig. 5a)
2. Para ajustar mais comodamente a inclinação do assento em pé utilizar a alavanca de ajuste na pega. Puxando e mantendo segura a alavanca de ativação do lado direito da estrutura inferior A solta-se a inclinação do assento. Este pode agora ser ajustado gradualmente. Uma vez corretamente posicionado, soltar a alavanca de ativação para fixar automaticamente a inclinação. Verifique a segurança do posicionamento uma vez mais exercendo pressão contra o encosto do assento. (fig. 5b)

ATENÇÃO: Durante o uso quotidiano verifique cuidadosamente se a alavanca de ativação permanece livre e que não é inadvertidamente (exercendo pressão / por contacto com outros objetos) ativada/apertada. Caso contrário a criança corre o perigo de tombar / lesionar-se.

Auxiliar da inclinação (acessório)

Apoie o pé no auxiliar da inclinação, segure a cadeira de reabilitação com ambas as mãos e incline-a. (fig. 6)

Amortecedores

Activar os amortecedores

Puxar a mola de bloqueio no amortecedor e fixar dando meia volta. (fig. 7)

Desactivar os amortecedores

Fixar a mola de bloqueio no amortecedor e fixar (encaixe audível).

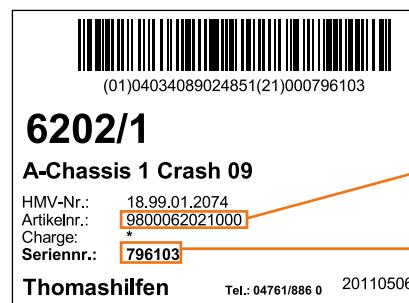
Cesto

Prender o cesto (abertura virada para trás) com os mosquetões nos quatro aros em meia lua da estrutura. (fig. 13) O cesto não precisa de ser desmontado quando dobrar a cadeira. (carga máxima do cesto: 5 kg)

Produto / número de série (indicação do ano de fabrico)

Para obter as peças sobressalentes corretas ou em caso de campanhas de recolha é necessário a indicação de número de série / lote e o número exato do artigo. Com o número de série / lote pode solicitar a identificação do ano de fabrico da estrutura inferior A.

O número de série / lote e mesmo o número do artigo da estrutura inferior A encontram-se no código de barras aplicado no chassis.



Instruções de limpeza, desinfecção e tratamento

A estrutura inferior A é feita com tubos de aço inoxidável e alumínio de grande qualidade. Estes são revestidos mediante um resistente envernizamento endurecido a quente que pode ser lavado com os detergentes à venda (sabões neutros).

Desinfecção

Lave todas as peças do produto com desinfetante. Devem ser utilizados exclusivamente produtos à base de água. Durante a desinfecção devem ser respeitadas as instruções do fabricante.

Garantia / marcação CE

Todos os componentes da estrutura da Thomashilfen estão cobertos por um período de garantia de 3 anos a contar da data da compra. A garantia cobre todos os problemas que afetem o funcionamento. Exetuam-se danos decorrentes de uso indevido (por ex. peso excessivo) bem como do desgaste natural.

A estrutura inferior A cumpre os requisitos das normas europeias EN 12182 e 12183 e encontra-se identificada com a marcação CE. Desejamos-lhe felicidades com a sua cadeira de reabilitação!

Egregio Utilizzatore del telaio base A,

il telaio base da lei acquistato è un prodotto innovativo della ditta Thomashilfen.

La invitiamo a leggere innanzitutto le presenti istruzioni per l'uso per rendere l'utilizzo del telaio base A con il sistema di seduta prescelto sicuro, pratico e confortevole per lei e in particolare per il suo bambino.

Per qualsiasi domanda o problema, voglia rivolgersi direttamente al rivenditore specializzato competente o direttamente a noi.

In tal senso la invitiamo anche a consultare il nostro sito Internet **www.thomashilfen.com** sul quale si possono reperire informazioni attuali.

Il nostro indirizzo:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Teléfono.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 o -63
www.thomashilfen.com

Indice

Indice	Pagina
Controlli periodici e manutenzione ordinaria.....	33
Istruzioni di sicurezza.....	33
Applicazione e utilizzo.....	33
Rischi correlati all'utilizzo e controindicazioni.....	33
Dati tecnici.....	34
Regolazioni e assemblaggio	34
Apertura e chiusura del telaio.....	34
Rotazione della seduta	35
Freno di stazionamento	35
Blocco direzionale delle ruote anteriori	35
Regolazione del basculamento.....	35
Pedale per l'inclinazione (accessorio)	35
Sospensioni	35
Cestello	35
Codice prodotto / numero di serie (riferimento all'anno di costruzione)	36
Indicazioni per la pulizia, la disinfezione e la cura	36
Condizioni di garanzia / contrassegno CE.....	36

Controlli tecnici di sicurezza e intervalli di manutenzione

→ Si consiglia un controllo periodico di tutti gli elementi di fissaggio, da parte di personale tecnico addestrato.

Si invita a osservare le seguenti avvertenze di sicurezza.

- Prima del primo utilizzo leggere attentamente le istruzioni per l'uso o farle leggere in caso di difficoltà di lettura. In caso di smarrimento delle istruzioni per l'uso, queste possono essere scaricate in qualsiasi momento dall'area di download del nostro sito Internet www.thomashilfen.com.
- **IMPORTANTE:** allacci il bambino con la cintura addominale a 2 punti oppure con un'altra cintura (disponibile come accessorio) e non lasci il bambino mai non sorvegliato nel passeggino riabilitativo.
- **ATTENZIONE:** le ruote bagnate o sgonfie possono pregiudicare l'effetto frenante. Quando ci si ferma o durante una sosta prolungata, bloccare il passeggino posturale con il freno a pedale in modo da impedire che si muova accidentalmente
- **ATTENZIONE:** durante il posizionamento dell'unità di seduta sulla base fare particolarmente attenzione a non impigliare abiti o altro materiale.
- **ATTENZIONE:** la fessura tra la seduta montata (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) e l'incastellatura del telaio potrebbe impigliare abiti o altro materiale.
- **ATTENZIONE:** la seduta / il passeggino posturale può riscaldarsi eccessivamente in caso di esposizione ai raggi solari, a stufette elettriche o ad altre fonti di calore. In caso di contatto sussiste pertanto il pericolo di ustioni a dorso e gambe! Fare quindi attenzione che la seduta / il passeggino posturale non sia esposta/o a tali fonti di calore durante l'uso e il deposito e utilizzarla/o solo quando è sufficientemente raffreddata/o!
- Non sovraccaricare il passeggino posturale e rispettare la portata massima (ved. Dati tecnici).
- L'abbigliamento con bande catarifrangenti rende voi e il vostro bambino meglio visibili agli altri utenti della strada in caso di scarsa visibilità.
- Sollevare il passeggino posturale afferrando solo i componenti saldati o avvitati saldamente (tubo del telaio anteriore sopra alle ruote anteriori, asse posteriore, manopole / barra di spinta)
- Fare attenzione a non ferirsi aprendo o ripiegando il passeggino posturale.
- Appendere borse pesanti o retine per la spesa al passeggino aumenta il rischio di ribaltamento. Utilizzare il cestello nel telaio base.
- Durante l'utilizzo del telaio base A (in particolare quando si apre e si ripiega) rispettare le raccomandazioni contenute nel manuale d'istruzioni.
- Non lasciare mai il bambino senza sorveglianza quando sale o scende dal passeggino posturale, se il poggiapiedi viene caricato troppo c'è il pericolo che il passeggino scivoli o si ribalzi.
- Tenere i bambini lontani dall'imballaggio poiché sussiste pericolo di soffocamento.
- Nel passeggino posturale può essere collocato un solo bambino.
- Dalle attuali esperienze di mercato non risultano combinazioni pericolose di dispositivi con il telaio base A.

Uso previsto e luoghi d'impiego

Il telaio è indicato per l'impiego in abbinamento a un sistema di seduta idoneo per il trasporto ergonomico (manopola di spinta regolabile in altezza) di bambini disabili. Il trasporto di bambini disabili all'interno o all'esterno deve avvenire alla velocità massima a passo d'uomo ad opera dei genitori o di personale ausiliario idoneo, su fondo solido e piano. Il telaio abbinato a un sistema di seduta (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) non può essere utilizzato per scopi non previsti (ad es. come mezzo di trasporto per altri bambini, borse della spesa ecc.).

Rischi correlati all'utilizzo e controindicazioni

Un impiego corretto esclude pertanto qualsiasi rischio. Non sono note controindicazioni.

Dati tecnici

Telaio base A*	Misura 1	Misura 2
Inclinazione della seduta	da -10° a +35°	da -10° a +35°
Altezza seduta	48 cm	54 cm
Rotazione della seduta	180°	180°
Inclinazione massima	10°	10°
Altezza del maniglione di spinta	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Ingombro di sterzata	83 cm	99 cm
Dimensioni ruote (anteriori (piroettanti)/posteriori)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Peso (senza sistema di seduta)	8,2 kg	9,2 kg
Portata max. (incl. sistema di seduta)	45 kg	50 kg
Dimensioni complessive telaio base A (lungh. x largh. x alt.), pronto all'uso	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Dimensioni da chiuso telaio base A (lungh. x largh. x alt.)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Dimensioni complessive con sistema di seduta ThevoSeat (lungh. x largh. x alt.), pronto all'uso	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Dimensioni da chiuso con sistema di seduta ThevoSeat (lungh. x largh. x alt.)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Dimensioni complessive con sistema di seduta EASyS (lungh. x largh. x alt.), pronto all'uso	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Dimensioni da chiuso con sistema di seduta EASyS (lungh. x largh. x alt.)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Dimensioni complessive con sistema di seduta EASyS Modular (lungh. x largh. x alt.), pronto all'uso	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Dimensioni da chiuso con sistema di seduta EASyS Modular (lungh. x largh. x alt.)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Il telaio base A è disponibile anche con ruote anteriori fisse.

Regolazioni e assemblaggio

In linea di massima le regolazioni o gli adattamenti devono essere effettuati da personale esperto addestrato o istruito (ad es. consulente di prodotti medicinali del rivenditore specializzato in articoli sanitari).

La seduta può essere smontata dal telaio base A senza attrezzi. A tal scopo azionare la levetta nera a scatto sotto il sistema di seduta e tirare la seduta in avanti per estrarla dall'adattatore di alloggiamento del telaio. Il montaggio della seduta avviene nella sequenza inversa. (fig. 3)

ATTENZIONE: assicurarsi sempre che il dispositivo di sgancio della seduta si chiuda quando viene posizionata sulla base, prestando attenzione al „click“ e verificarne l'ancoraggio.

Il montaggio e lo smontaggio degli accessori avvengono con attrezzi reperibili in commercio. Gli accessori sono corredati di istruzioni separate di montaggio e per l'uso. In assenza delle istruzioni, queste possono essere scaricate in qualsiasi momento dall'area di download del nostro sito Internet www.thomashilfen.com

Apertura e chiusura del telaio

Apertura

Afferrare la manopola di spinta del passeggino posturale e tirarla verso l'alto tenendo il piede sull'asse posteriore (tirare fino a quando la manopola di spinta si innesta in modo udibile, fig. 1). Eventualmente portare l'inclinazione della seduta in orizzontale (ved. „Regolazione dell'inclinazione della seduta“). Quindi portare lo schienale in posizione verticale (sbloccare la leva di bloccaggio o la molla a gas nella parte posteriore del sistema di seduta). Il poggiapiedi deve essere fissato agli snodi della zona ginocchio. A tal scopo posizionare gli snodi a incastro uno sopra l'altro e fissarli con le viti (dall'interno), le rondelle (dall'esterno) e i dadi ad alette (dall'esterno).

Chiusura

Portare lo schienale in posizione sdraiata, allentare l'angolazione delle ginocchia e ruotare il poggiapiedi nel sistema di seduta. Basculare la seduta in posizione orizzontale (ved. „Regolazione dell'inclinazione della seduta“), quindi sganciare i blocchi laterali (tirarle verso l'alto), spingere in basso il maniglione di spinta facendo ripiegare il telaio verso l'interno. (fig. 2)

ATTENZIONE: tenere il telaio chiuso e non farlo cadere. Non bloccare il freno a pedale perché le ruote potrebbero deformarsi.

Piegatura: quando si ripiega il telaio accertarsi che la posizione di seduta sia sempre orizzontale.

Rotazione della seduta

AVVERTENZA DI SICUREZZA: dopo ogni cambiamento accertarsi assolutamente che il sistema di seduta sia bloccato in modo corretto e sicuro, prima di posizionare il bambino nel passeggino posturale.

Spingere in avanti la leva a scatto sotto il sistema di seduta e sganciarlo dal telaio base togliendolo verso la parte anteriore. Ruotare l'unità di seduta, montarlo nella direzione opposta e spingerlo in avanti fino allo scatto. (fig. 3)

Il freno di stazionamento

Rimuovere la fascetta serracavi che blocca il freno a pedale.

Blocco: mettere il piede sulla barra del freno e premere verso il basso.

Sblocco: mettere il piede sotto la barra del freno e spingere verso l'alto.

ATTENZIONE: la forza di sgancio del freno è superiore alla norma al fine di ottenere un migliore effetto frenante.

Bloccaggio delle ruote anteriori

Blocco: allineare la ruota anteriore e fissare il perno di bloccaggio (si innesta in modo udibile).

Sblocco: estrarre il perno di bloccaggio e fissarlo con mezzo giro. (fig. 4)

Regolazione del basculamento della seduta

ATTENZIONE: quando si regola il basculamento della seduta, tenere sempre la parte posteriore del passeggino posturale onde evitare che il bambino cambi posizione repentinamente. Consigliamo di effettuare la regolazione quando il bambino non si trova nel sistema di seduta. In caso di regolazione con il bambino seduto, in linea di principio il bambino deve essere trattenuto / sostenuto da una seconda persona.

Vi sono due possibilità di regolare l'inclinazione della seduta sul telaio base A:

1. premere il morsetto di sgancio sotto il sistema di seduta e regolare l'inclinazione della seduta desiderata, quindi rilasciare il morsetto. Successivamente verificare che la seduta sia bloccata. (fig. 5a)
2. per regolare il basculamento della seduta in modo più comodo in posizione eretta, utilizzare la leva di regolazione sulla manopola di spinta. Tirando e trattenendo la leva di sgancio sul lato destro del telaio base A si attiva l'inclinazione della seduta regolabile solo in continuo. Una volta posizionata correttamente la seduta, rilasciare la leva di sgancio e l'inclinazione si blocca quindi automaticamente. Accertarsi nuovamente che la seduta sia bloccata premendo lo schienale della seduta in direzione opposta. (fig. 5b)

ATTENZIONE: nell'uso quotidiano prestare particolare attenzione che la leva di sgancio sia sempre libera e non venga attivata / tirata inavvertitamente (a causa di pressione opposta/contatto con altri oggetti). In caso contrario sussiste un maggiore pericolo di ribaltamento / lesioni per il bambino.

Pedale per il basculamento (accessorio)

Appoggiare il piede sul pedale tenere il passeggino posturale con entrambe le mani e sollevare. (fig. 6)

Sospensioni

Attivare le sospensioni

Estrarre il perno di bloccaggio dalla molla e fissarlo con mezzo giro. (fig. 7)

Disattivare le sospensioni

Fissare il perno di bloccaggio alla molla (si innesta in modo udibile).

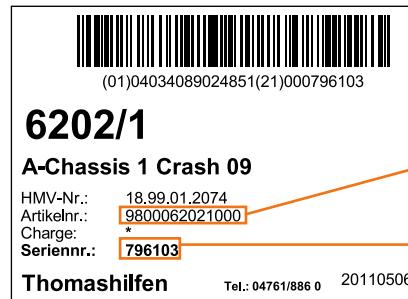
Cestello

Fissare il cestello (incavo sul retro) ai quattro anelli a mezzaluna del telaio mediante appositi moschettoni. (fig. 13) Quando si ripiega il passeggino il cestello può rimanere montato (portata massima del cestello: 5 kg).

Codice prodotto/numero di serie (riferimento all'anno di costruzione)

Per ricevere i pezzi di ricambio corretti o per eventuali chiarimenti tecnici abbiamo bisogno dell'indicazione del numero di serie / lotto e del codice esatto dell'articolo. Sulla base di tale numero di serie / lotto è possibile richiederci l'anno di fabbricazione del telaio base A.

Il numero di serie/lotto e anche il codice dell'articolo del telaio base A si trovano nell'etichetta del codice a barre applicata sotto il telaio.



Indicazioni per la pulizia, la disinfezione e la cura

I telai base A sono fabbricati in tubolare di acciaio e alluminio di ottima qualità rivestito con una robusta verniciatura a fuoco con vernici in polvere e può essere pulito con saponi (saponi neutri) reperibili in commercio.

Disinfezione

Pulisca tutte le parti del prodotto con un detergente disinsettante. Per far ciò si devono utilizzare esclusivamente detergenti a base di acqua. Si raccomanda di leggere le istruzioni del produttore per l'utilizzo del detergente disinsettante.

Condizioni di garanzia / contrassegno CE

Thomashilfen prevede un periodo di garanzia di 3 anni a decorrere dalla data d'acquisto su tutte le parti del telaio. La garanzia comprende tutte le rivendicazioni che compromettono la funzione. Sono esclusi i danni attribuibili a utilizzo improprio (ad es. il carico eccessivo) come pure alla naturale usura.

Il telaio base A è conforme ai requisiti delle norme europee EN 12182 e 12183 ed è provvisto del contrassegno CE.

Buon divertimento con il vostro passeggino posturale!

Geachte gebruiker van het A-onderstel,

U hebt met dit onderstel een innovatief product van het merk Thomashilfen gekocht.

Om het A-onderstel met de door u gekozen zitteenheid voor u en met name ook voor het kind veilig, praktisch en comfortabel te houden, dient u eerst deze gebruiksaanwijzing te lezen.

Indien u toch nog vragen of problemen hebt, kunt u met de bevoegde vakhandel of rechtstreeks met ons contact opnemen.

In dit verband verwijzen we ook naar onze internetpagina **www.thomashilfen.com** waarop u actuele informatie kunt vinden.

Ons adres:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Telefoon: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 of -63
www.thomashilfen.com

Inhoud	pagina
Veiligheidstechnische controles en onderhoudsintervallen	38
Algemene veiligheidsinstructies	38
Doelmatig gebruik en plaats van gebruik.....	38
Gebruiksrisico's en contra-indicaties.....	38
Technische gegevens	39
Opbouw en montage	39
Vouwen.....	39
Draaizifunctie.....	40
Vastzetbare remfunctie.....	40
Vastzetfunctie van de voorwielen.....	40
Verstellen van de zitverkanteling.....	40
Kantelhulp (toebehoren)	40
Vering.....	40
Mand.....	40
Product-/serienummer (verwijzing naar bouwjaar).....	41
Reinigings-, desinfectie- en onderhoudsinstructies	41
Garantievoorwaarden / CE-markering	41

Veiligheidstechnische controles en onderhoudsintervallen

- Een geschoolde vakman dient regelmatig (elke maand) de bedieningselementen en bevestigingsschroeven visueel te controleren.

Let op de volgende veiligheidsinstructies:

- Lees voor het eerste gebruik deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door of laat deze voorlezen wanneer u problemen hebt met lezen. Indien u de gebruiksaanwijzing kwijt bent geraakt, kunt u deze altijd nog downloaden op onze internetpagina www.thomashilfen.com.
- **BELANGRIJK:** Beveilig het kind altijd met de tweepunts heupgordel of met een andere veiligheidsgordel (verkrijgbaar als accessoire) en laat het kind niet zonder toezicht in de revalidatiewagen zitten.
- **LET OP:** Natte of platte wielen kunnen de remfunctie beïnvloeden. Wanneer u stopt of langere tijd stilstaat, dient u de revalidatiebuggy met de voetrem vast te zetten om te voorkomen dat deze onbedoeld wegrolt.
- **LET OP:** Tussen de spleet tussen het chassis en de ontspanstang voor de rem kunnen rondom de voeten mogelijk kleding en ledematen klem komen te zitten.
- **LET OP:** Tussen de spleet tussen het chassis en het gemonteerde zitje (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) kunnen rond het zitgebied mogelijk kleding en ledematen klem komen te zitten.
- **LET OP:** Door zonnestralen, elektrische verwarmingsapparatuur of andere warmtebronnen kan het zitje / de revalidatiebuggy oververhit raken. In dit geval bestaat bij aanraking verbrandingsgevaar aan rug en benen! Let er daarom te allen tijde op dat het zitje/de revalidatiebuggy bij gebruik en opslag niet wordt blootgesteld aan deze warmtebronnen en maak er pas gebruik van als het geheel voldoende is afgekoeld!
- Vermijd overbelasting van de revalidatiebuggy en neem de maximale laadbelasting in acht (zie technische gegevens).
- Reflecterende kleding maakt u en uw kind ook bij duisternis beter zichtbaar voor andere verkeersdeelnemers.
- Til de revalidatiebuggy uitsluitend op aan de vastgelaste of -geschroefde onderdelen (chassisbuis boven voorwielen, achteras, handgrepen / -beugels).
- Let op dat u zich bij het uit- en samenvouwen van de revalidatiebuggy niet verwondt.
- Zware tassen of boodschappennetten die aan de buggy worden bevestigd, verhogen het risico van omkiepen. Gebruik de mand aan het onderstel.
- Volg bij het gebruik van het A-onderstel, met name bij het uit- en samenvouwen, de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing op.
- Houd uw kind in de gaten bij het instappen in of uitstappen uit de revalidatiebuggy; wanneer voetsteunen te sterk worden belast, bestaat er kans op uitgliden of kiepen.
- Houd de verpakking uit de buurt van uw kind; er bestaat verstikkingsgevaar.
- Er mag slechts één kind in de revalidatiebuggy worden geplaatst.
- Op grond van de huidige marktervaringen bestaan er geen gevraarlijke combinaties van apparaten met het A-onderstel.

Doelmatig gebruik en plaats van gebruik

Het chassis is in combinatie met een passend zitsysteem geschikt voor een ergonomisch transport (in de hoogte verstelbare handgreep) van gehandicapte kinderen. Gehandicapte kinderen dienen maximaal op looptempo binnens- of buitenhuis te worden vervoerd door hun ouders of andere geschikte personen op een vaste, vlakke ondergrond. Het chassis in combinatie met een zitteenheid (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) mag niet oneigenlijk worden gebruikt, bijvoorbeeld als transportmiddel voor andere kinderen, boodschappen enz.

Gebruiksrisico's en contra-indicaties

Bij doelmatig gebruik kunnen gebruiksrisico's worden uitgesloten. Er zijn geen contra-indicaties bekend.

Technische gegevens

A-onderstel*

	Hoogte 1	Hoogte 2
Zitverkanteling	-10° tot +35°	-10° tot +35°
Zithoogte	48 cm	54 cm
Draaibaarheid van het zitje	180°	180°
Veilige kiephoek tot max.	10°	10°
Handgreephoogte	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Draaicirkel	83 cm	99 cm
Wielgrootte (voor (zwenkwielden) / achter)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Gewicht (zonder zteenheid)	8,2 kg	9,2 kg
Max. belastbaarheid (incl. zteenheid)	45 kg	50 kg
Totale afmetingen A-onderstel (l x b x h), rijklaar	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Vouwafmetingen A-onderstel (l x b x h)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Totale afmetingen met zteenheid ThevoSeat (l x b x h), rijklaar	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Vouwafmetingen met zteenheid ThevoSeat (l x b x h)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Totale afmetingen met zteenheid EASyS (l x b x h), rijklaar	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Vouwafmetingen met zteenheid EASyS (l x b x h)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Totale afmetingen met zteenheid EASyS Modular (l x b x h), rijklaar	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Vouwafmetingen met zteenheid EASyS Modular (l x b x h)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Het A-onderstel is ook met vaste voorwielen verkrijgbaar.

Opbouw en montage

De instellingen / aanpassingen dienen in principe te worden verricht door geïnstrueerde vakmensen (bijvoorbeeld productadviseurs van de medische vakhandel).

Het zitje kan zonder gereedschap van het A-onderstel worden genomen. Hiervoor bedient u de klikhendel onder de zteenheid en neemt u het zitje in voorwaartse richting uit de oplaadadapter van het chassis. Het inzetten van het zitje wordt in omgekeerde volgorde gedaan. (Afb. 3)

LET OP: Let erop dat u de klikhendel hoort inklikken en controleer vervolgens of het zitje ook daadwerkelijk is ingeklikt door het naar voren te trekken.

De montage / demontage van het toebehoren wordt gedaan met gebruikelijk gereedschap. Afzonderlijke montage- en gebruiksaanwijzingen zijn bij het toebehoren bijgevoegd. Indien deze ontbreken, kunt u de handleidingen altijd nog downloaden op onze internetpagina www.thomashilfen.com

Vouwen

Uitvouwen

Pak de revalidatiebuggy bij de handgrip en trek deze naar boven. Plaats daarbij de voet op de achteras (trekken totdat de handgrip hoorbaar inklikt, Afb. 1). Plaats eventueel de zitverkanteling horizontaal (zie 'Verstellen van de zitverkanteling'). Breng vervolgens de ruglening in verticale positie (klemhendel of gasdrukveer aan de rug van de zteenheid losmaken). De voetsteun moet worden bevestigd aan de knieën. Plaats daarvoor de scharnieren over elkaar en bevestig deze met de schroeven (binnenkant), de sluitringen (buitenkant) en vleugelmoeren (buitenkant).

Samenvouwen

Breng de ruglening in ligpositie, maak de kniehoeken los en draai de voetsteun in de zteenheid. Breng de zitverkanteling in horizontale positie (zie 'Verstellen van de zitverkanteling'), maak vervolgens de vergrendeling aan beide zijden van het onderstel los (naar boven trekken) en druk daarbij de handgrip naar beneden en klap deze naar binnen in het chassis. (Afb. 2)

LET OP: Houd het chassis vast en laat het niet vallen. Zet de voetrem niet vast, aangezien anders de wielen mogelijk vervormen.

Vouwinstructie: Let erop dat de zitpositie bij het samenvouwen te allen tijde horizontaal is.

Draaizitfunctie

VEILIGHEIDSINSTRUCTIE: Controleer na elke ombouw altijd of de ziteenheid correct en veilig is vastgezet, voordat u uw kind in de revalidatiebuggy zet.

Druk de klikhendel onder de ziteenheid naar voren en neem de ziteenheid in voorwaartse richting van het onderstel. Draai de ziteenheid, zet deze omgekeerd in en laat deze naar voren inklikken. (Afb. 3)

Vastzetbare remfunctie

Verwijder de kabelbinder die de traprem fixeert.

Vastzetten: Zet uw voet op de rembeugel en druk deze naar beneden.

Losmaken: Zet uw voet onder de rembeugel en schuif deze naar boven.

LET OP: De ontspanningskracht van de rem is bovengemiddeld om een verbeterde remfunctie te realiseren.

Vastzetfunctie van de voorwielen

Vastzetten: Lijn het voorwiel recht uit en fixeer de vergrendeling (klikt hoorbaar in).

Losmaken: Trek de vergrendeling uit en fixeer deze middels een halve draai. (Afb. 4)

Verstellen van de zitverkanteling

LET OP: Houd bij het instellen van de zitverkanteling altijd de rug van de revalidatiebuggy vast, om schoksgewijze positieveranderingen voor het kind te vermijden. Wij adviseren deze instelling te verrichten zonder kind in de ziteenheid. Bij het verstellen met kind in de ziteenheid moet het kind altijd worden vastgehouden / gezekerd door een tweede persoon.

U hebt twee mogelijkheden om de zitverkanteling van het A-onderstel in te stellen:

1. Druk de ontspanningsklemmen onder de ziteenheid samen en stel de gewenste zitverkanteling in. Laat de klemmen daarna weer los. Controleer vervolgens of het zitje is vastgezet. (Afb. 5a)
2. Gebruik om de zitverkanteling comfortabler in te stellen in staande houding de verstelhendel op de handgreep. Door aan de aangetrokken ontspanningshendel aan de rechterzijde van het A-onderstel te trekken en deze vast te houden, maakt u de zitverkanteling los. Deze kan nu traploos worden ingesteld. Als de zitverkanteling in de correcte positie is geplaatst, laat u de ontspanningshendel los, waarop de verkanteling automatisch wordt vastgezet. Controleer de vergrendeling nog eenmaal door tegendruk uit te oefenen op de rugleuning van het zitje. (Afb. 5b)

LET OP: Let er bij het dagelijks gebruik zorgvuldig op dat de ontspanningshendel altijd vrij blijft en niet onopzettelijk (door tegendruk / contact met andere voorwerpen) wordt ontspannen/aangetrokken. Anders bestaat er een verhoogd kiep-/ verwondingsgevaar voor het kind.

Kantelhulp (toebehoren)

Zet uw voet op de kantelhulp, houd met beide handen de revalidatiebuggy vast en kantel deze. (Afb. 6)

Vering

Vering activeren:

Trek de vergrendeling bij de vering uit en fixeer deze middels een halve draai. (Afb. 7)

Vering deactiveren:

Fixeer de vergrendeling bij de vering (klikt hoorbaar in).

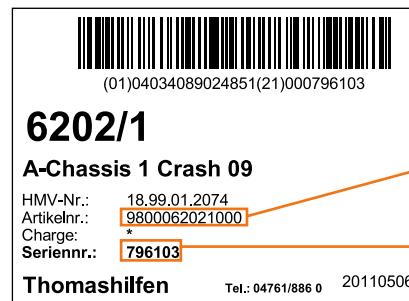
Mand

Bevestig de mand (uitsparing naar achteren) met karabijnhaken aan de vier maanvormige ringen aan het chassis. (Afb. 13) De mand kan bij het vouwen gemonteerd blijven. (Maximale belastbaarheid van de mand: 5 kg)

Product- / serienummer (verwijzing naar bouwjaar)

Om de correcte vervangingsonderdelen of eventueel technische assistentie te verkrijgen, hebben wij altijd het serie- / chargenummer en het precieze artikelnummer nodig. Aan de hand van het serie- / chargenummer kunt u bij ons het productiejaar van uw A-onderstel opvragen.

Het serie- / chargenummer en ook het artikelnummer van het A-onderstel bevinden zich op het streeppjeslabel, dat aan de onderzijde van het chassis is aangebracht.



Reinigings-, desinfectie- en onderhoudsinstructies

De A-onderstellen zijn gemaakt van hoogwaardige stalen en aluminium buizen. Deze zijn voorzien van een sterke poederlak, die met gebruikelijke (neutrale) zeep kan worden gereinigd.

Desinfectie

Neem alle onderdelen van het artikel vochtig af met een desinfectiemiddel. Gebruik daarvoor alleen middelen op waterbasis. Volg bij het desinfecteren de gebruiksaanwijzing van de fabrikant van het middel.

Garantievoorwaarden / CE-markering

Thomashilfen biedt u vanaf de aankoopdatum een driejarige garantie op alle frameonderdelen. De garantie omvat alle aanspraken die de functie beïnvloeden. Uitgezonderd zijn schadegevallen die zijn ontstaan door oneigenlijk gebruik (zoals overbelasting) alsook door natuurlijke slijtage.

Het A-onderstel voldoet aan de vereisten van de Europese normen EN 12182 en 12183 en is voorzien van een CE-markering. Wij wensen u veel plezier met uw revalidatiebuggy!



Kjære bruker av A understellet,

Med ditt understell, har du ervervet et innovativt produkt fra virksomheten Thomashilfen.

For at håndteringen av A understellet med deres valgte sete-enhet blir for deg, og spesielt for ditt barn, sikker, praktisk, og komfortabelt, vennligst les først denne betjeningsveilegningen.

Skulle du likevel få spørsmål eller få problemer, henvend deg til din tilhørende fagforhandler eller til direkte til oss.

Vi vil i denne sammenheng, gjøre det oppmerksom på at vår nettside **www.thomashilfen.com**, hvor du kan hente aktuell informasjon.

Vår adresse:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Innhold

	side
Sikkerhetstekniskekontroll og vedlikeholdsintervaller	43
Generelle sikkerhetsanvisninger	43
Formål og bruksområde	43
Anvendelsesrisiko og kontradiksjoner	43
Tekniske data	44
Sette opp og montering	44
Folde	44
Setedreiefunksjon	45
Parkeringsbremsefunksjon	45
Fronthjullåsefunksjon	45
Setelene	45
Støttehjelp	45
Suspensjon	45
Kurv	45
Produkt- / serienummer	46
Rengørings-, desinfisering – og pleieveilegning	46
Garantivilkår / CE-merke	46

Sikkerhetstekniskekontroll og vedlikeholdsintervaller

→ En regelmessig sikkerhetskontroll av alle betjeningselementer og festebolter skal bli gjennomført av en trent spesialist hver måned.

Vennligst observer følgende sikkerhetsanvisninger

- Før førstegangsbruk les grundig igjennom betjeningsveiledningen eller få den opplest ved lesevansker. Skulle du miste betjeningsveiledningen, kan du laste den ned fra i nedlastingsområdet på vår nettside: www.thomashilfen.com, til enhver tid.
- **VIKTIG:** Sikre alltid ditt barn med to-punkters hoftebelte eller med et annet ryggfestebelte (selges separat) og ikke la barnet være uten tilsyn i rehabiliteringsvognen.
- **ADVARSEL:** Våte eller flate hjul kan motvirke bremseeffekten. Ved et stopp eller lengre stans skal du sette fast Reha-vognen med fotbremsen, slik at et utilsiktig bort rulling unngås.
- **ADVARSEL:** Åpningen mellom understellet og utløserstangen til bremsen kan muligens utgjøre klemfare for klær og ekstremiteter i fotområdet.
- **ADVARSEL:** Åpningen mellom den monterte sete (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modula) og understellet kan muligens utgjøre klemfare for klær og ekstremiteter i seteområdet.
- **ADVARSEL:** Ved sollstråling, elektriske varmekilder og andre varmekilder kan setet / Reha-vognen bli ekstremt opphetet. Da er det forbrenningsfare for rygg og ben! Vær obs av den grunn at setet / Reha-vognen ikke blir brukt og lagret ved disse varmekildene, og bruk den kun når den er tilstrekkelig avkjølt.
- Vennligst ikke overbelast din Reha-vogn og vær obs på den maksimale nyttelasten (se teknisk data).
- Reflekterende klesplagg gjør deg og ditt barn bedre synlig i mørket for andre trafikanter.
- Løft Reha-vognen kun ved fastsveisede eller innskrudde byggdeler. (Fremre frontrammerør over fronthjul, bakaksel, skyvegrep / skyvebøyle.)
- Vær forsiktig slik at du ikke skader deg selv når du folder sammme-og ut Reha-vognen.
- Ved feste av store vekser og innkjøpsposer, øker faren for å tippe over. Benytt kruven på understellet.
- Vær obs på anbefalingene i betjeningsveiledningen i håndteringen av A understellet, spesielt i folding ut og sammen.
- La ikke ditt barn av – og påstige Reha-vognen uten tilsyn, ved for stor belastning av fotstøtten er det fare for å skli eller velte.
- Vennligst hold barnet ditt bort fra forpakning, da det er kvelefare.
- Det er bare å tillatt å plassere et barn i Reha-vognen.
- Av nåværende markedserfaringer er det ingen farlige kombinasjoner av anretningene med A understellet.

Formål og bruksområde

Understellet i forbindelse med et passende setesystem, er egnet for en ergonomiske transport (høydejusterbar skyvegrep) av funksjonshemmende barn. Transport av funksjonshemmende barn gjøres i maksimum gangfart av foreldre eller andre egnert hjelpepersonell, på en jevn overflate både uten-og innendørs. Understellet i forbindelse med en sete-enhet (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) er ikke tillatt til annen bruk enn det som er beregnet. F.eks transport av flere barn, laste innkjøp etc.

Anvendingsrisiko og kontradiksjoner

Ved riktig bruk vil risiko ved anvendelse bli eksludert. Kontradiksjoner er ikke kjent.

Tekniske data

A ramme*

	Størrelse 1	Størrelse 2
Setevinkel	-10° til +35°	-10° til +35°
Setehøyde	48 cm	54 cm
Sete snu rekkevidde	180°	180°
sikker stabilitet max.	10°	10°
Dyttestang høyde	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Svingevidde	83 cm	99 cm
Hjulstørrelse (fremre (dreiehjul) / bakre)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Vekt (uten sete enhet)	8,2 kg	9,2 kg
max. bærekapasitet (inkl. sete enhet)	45 kg	50 kg
Generelle dimensjoner A ramme (L x B x H), i løpende rekkefølge	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Sammenklappet A ramme (L x B x H)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Generelle dimensjoner med sete enhet ThevoSeat (L x B x H), i løpende rekkefølge	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Sammeklappet med sete enhet ThevoSeat (L x B x H)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Generelle dimensjoner med sete enhet EASyS (L x B x H), i løpende rekkefølge	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Sammenklappet med sete enhet EASyS (L x B x H)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Generelle dimensjoner med sete enhet EASyS Modular (L x B x H), i løpende rekkefølge	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Sammenklappet med sete enhet EASyS Modular (L x B x H)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* A rammen er også tilgjengelig med fikserte front hjul.

Sette opp og montering

Innstillinger / tilpasninger gjøres hovedsaklig av trente eller instruerte fagpersoner (f.eks medisinskeproduktkonsulenter i sanitære fagforhandler) setet kan bli tatt av A understellet uten verktøy.

For å gjøre det, betjener du klikkspaken under sete-enheten og tar sete fremover ut av påtaksadapteren til understellet. Påmontering av sete gjøre i omvendt rekkefølge. (Fig. 3)

ADVARSEL: Vær obs på at du alltid behøver å høre at den klikker på plass ved klikkspaken og deretter sjekker om setet er virkelig på plass ved å dra den fremover.

Til montering / demontering følger det med i tilbehøret kommersielle verktøy. Separate montasje-og betjeningsanvisninger ligger i tilbehøret. Skulle disse mangle, kan du laste ned anvisningene i nedlastingsområdet på vår nettside: www.thomashilfen.com, til enhver tid.

Folde

Folde fra hverandre

Grip Reha-vognens skyvegrepet og dra den ut opp, mens foten er på bakakselen (dra til skyvegrepet klikke på plass). (Fig. 1) Hvis nødvendig, sett setelenene vannrett (se innstilling av setelene). Deretter bring rygglenen i oppreist posisjon (lösne klembspak, gasstrykkfjær ved ryggen av sete-enheten). Fotstøtten må bli festet ved kneleddene. Deretter plasser skralleleddene over hverandre og fest med skruer (innside), skrueskiver(utsiden) og vingemuttere (utsiden).

Folde sammen

Bring rygglene i liggeposisjon, løsne knevinkel og sving fotstøtten i sete-enheten. Bring setelene i en vannrett posisjon (se innstilling av setelene). Deretter løsne låsespakene på begge sider av understellet (dra oppover) og trykk ned ved skyvegrepet og fold inn stellet. (Fig. 2)

ADVARSEL: Lås frammen og ikke la den falle. Sett ikke på fotbremsen, da særlig deformering av hjulene er mulig.

Folde anvisning: Vær obs på at seteposisjonen ved sammenfolding alltid er vannrett.

Setedreiefunksjon

SIKKERHETSANVISNING: Sjekk alltid etter hver innstilling at sete-enheten er riktig og sikker låst, før du setter deres barn i Reha-vognen.

Trykk **klemspaken** under sete-enheten freover og ta sete-enheten fremover fra understellet. Drei sete-enheten og sette tilbake og la den klikke på plass fremover. (Fig. 3)

Parkeringsbremsefunksjon

Vennligst fjern kabelbinderen som er fiksert på fotstøttebremsen.

Låse: Sett foten på bremsbøylen og la trykke den ned.

Løsne: Sett foten under bremsebøylen og skyv den opp.

ADVARSEL: Utløserkraften til bremsen ligger over normalen, slik at en forbedret bremsevirkning blir oppnådd

Bremsefunksjon til fronthjul

Låse: Sett fronthjulene oppreist og lås låsstroppene (klikkes på plass).

Løsne: Dra låsstroppene fra hverandre og sett fast med en halv omdreining. (Fig. 4)

Innstilling av setelene

ADVARSEL: Ved innstillingen av setelene, hold fast alltid ryggen til Reha-vognen, for å unngå rykkende posisjonsforandringer på barnet. Vi anbefaler at innstillingen gjøres uten barn i sete-enheten. Ved innstilling med barn i setet, må barnet holdes fast av en annen person / eller bli sikret.

Du har to muligheter å stille setelene til A understellet:

- Utløserspaken under sete-enheten trykkes sammen og den ønskede setevinklene stilles inn, deretter slipp videre klemmerene. Til slutt sjekk om sete er låst fast. (Fig. 5a)
- For en komfortabel innstilling av setelenet stående, bruk innstillingsspaken ved skyvegrepet. Løsne setelenet gjennom draing og låsing av utløserspakene på høyre side av A understellet. Disse er nå trinnløs justerbare. Etter riktig posisjon la du utløserspaken være, setevinkelen løser seg da automatisk. Sjekk at den sitter fast enda en gang ved å trykke mot rygglen til setet. (Fig. 5b)

ADVARSEL: Vær forsiktig ved daglig bruk at utløsespaken eller er fri og ikke vesentlig (ved mottrykking / berøring med andre gjenstander) blir utløst/låst. Da er det spesielt fare for tipping /skading av barnet.

Støttehjelp (tilbehør)

Sett foten på støttehjelpen, hold fast Reha-vognen med begge hender og støtt opp. (Fig. 6)

Suspensjon

Suspensjon aktivering

Ta fra hverandre låsstroppen på suspensjonen og med sett fast med en halv omdreining. (Fig. 7)

Suspensjon deaktivering

Låst fast låsstroppene til suspensjonen (klikk på plass).

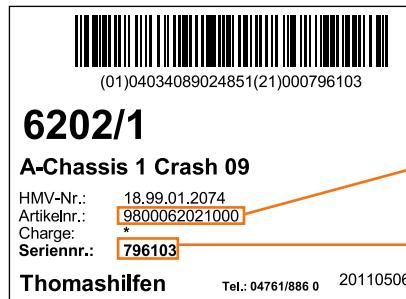
Kurv

Fest kurven i midten med karabinkroker til de fire halvmånen på rammen. (Fig 13) Kurven kan bli montert ved folding. (Maksimal belastningsevne til kurven: 5 kg).

Produkt / serie nummer (konklusjon på konstruksjonsåret)

For å motta riktige reservedeler eller for mulige tekniske tilbakeinnkallelse, behøver vi informasjon om serie- / betalingsnummer og eksakt artikkel-nummer. Hvis du gir oss serie- / betalings-nummer, kan du spørre oss om konstruksjonsåret til deres A understell.

Serie- / betalings-nummer og også artikkel-nummeret til A understellet befinner seg på strek-kodemerket, som er festet under rammen.



Rengjørings-, desinfiserings – og pleieveileitung

A understellet er av høykvalitets stål-og aluminiumsrør fremstilt. Disse er belagt med en holdbar pulveremalje, som kan rengjøres med kommersiell såpe (nøytral såpe).

Desinfisering

Vask all delene til produktet med desinfiserende middel fuktig av. Det burde bare brukes vannbaserte løsninger. Ved desinfisering, følg anvisningene til produsenten.

Garantivilkår / CE-merke

Thomashilren tilbyr deg fra kjøpsdato en 3 års garanti på alle rammedeler. Garantien gjelder alle krav som påvirker funksjonalitet. Ekskludert er skader, som via uhensynsmessig håndtering (f.eks. overbelasning) så vel som oppstått av naturlig slitasje.

A rammen møter kravet til den europeiske standarden 12182 og 12183 standarder og kommer med CE merke.

Vi håper du får glede av din rehabiliteringsvogn!

Kära användare av A underrede,

Med ert underrede har ni förvärvat en innovativ produkt från Thomashilfen.

För att göra hanteringen av A underrede med den sittenhet ni valt säker, praktisk och komfortabel för er, och speciellt för barnet, var vänlig läs först igenom denna användarmanual.

Skulle ni trots detta ha ytterligare frågor eller få problem, var vänlig vänd er till er lokala återförsäljare eller direkt till oss.

Vi vill göra er uppmärksamma på vår hemsida **www.thomashilfen.com**, där ni alltid kan hitta aktuell information.

Vår adress:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Innehåll

	Sida
Säkerhetstekniska kontroller och underhållsintervall	48
Allmänna säkerhetsanvisningar	48
Syfte och användningsområden	48
Användningsrisker och kontraindikationer.....	48
Teknisk data	49
Installation och montering	49
Ihopfällning	49
Funktion vridbart säte.....	50
Funktion parkeringsbroms.....	50
Funktion framhjul	50
Sitsens lutning	50
Tilt-funktion.....	50
Fjädring	50
Korg	50
Produkt- / serienummer	51
Rengörings-, desinfektions- och skötselinstruktioner	51
Garantivillkor / CE-märkning.....	51

Säkerhetstekniska kontroller och underhållsintervall

→ En regelbunden kontroll av alla användningsdelar och fästsruvar skall genomföras varje månad av professionell fackman.

Var vänlig observera följande säkerhetsinstruktion

- Före första användning, läs igenom manualen ordentligt eller läs för dem med lässvårigheter. Skulle manualen tappas bort, kan Ni alltid ladda ner den under downloads på vår hemsida på internet www.thomashilfen.com.
- **VIKTIGT:** Spänn alltid fast barnet med 2-punkts-höftbältet eller med ett annat fasthållningsbälte (finns som tillbehör) och lämna aldrig barnet obevakat i rehab-vagnen.
- **VARNING:** Våta eller platta hjul kan försämra bromseffekten. Vid stopp eller längre stillastående ska fotbromsen dras åt på rehab-vagnen, så att oavsiktlig rullning förhindras.
- **VARNING:** Mellanrummet mellan chassit och bromslossningsstaven kan utgöra en möjlig klämrisk för kläder och lemmar i fotområdet.
- **VARNING:** Mellanrummet mellan monterad sits (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) och chassiramen kan utgöra en möjlig klämrisk för kläder och lemmar i sittområdet.
- **VARNING:** Genom starkt solljus, elektriska värmare eller andra värmekällor kan sitsen / rehab-vagnen bli mycket varm. Vid beröring uppstår då risk för brännskador på rygg och ben! Se därför alltid till, att sitsen / rehab-vagnen inte utsätts för dessa värmekällor vid användning eller förvaring, och använd den först när den svalnat tillräckligt!.
- Vänligen överlasta inte er rehab-vagn och beakta maximal lastning (s. teknisk data).
- Reflexklädsel gör er och ert barn lättare att upptäcka i mörker för andra trafikanter.
- Lyft enbart rehab-vagnen i fasta svetsade eller skruvade detaljer. (Främre ramrören ovan framhjulen, bakaxel, körhandtag / skjuthandtag)
- Se till att ni inte lämnar rehab-vagnen vid upp- eller hopfällning.
- Att hänga på tunga väskor eller shoppingnätkassar förhöjer risken för tippning. Använd korgen i underredet.
- När det gäller A underrede, särskilt vid upp- eller hopfällning, vänligen se instruktionerna i användarmanualen.
- Lämna inte ert barn obevakat vid i- eller urstigning av rehab-vagnen, vid för stor belastning på fotstödet uppstår fara för ivägrullning eller tippning.
- Vänligen håll era barn borta från förpackningen, kvävningsrisk finns.
- Enbart ett barn får vara placerat i rehab-vagnen.
- Enligt nuvarande marknadens erfarenhet finns inga farliga kombinationer av enheter till underredet.

Syfte och användningsområden

Chassit är, i kombination med ett passande sittsystem, avsett för en ergonomisk transport (höj- och sänkbart handtag) av funktionshindrade barn. Transporten av funktionshindrade barn får max. ske i promenad hastighet genom barnets föräldrar eller andra, lämpliga resurspersoner, på fast och jämn mark i inom- eller utomhusmiljö. Chassit i kombination med en sitthenhet (TheovSeat / EASyS / EASyS Modular) får inte missbrukas, t.ex. som transportmedel för flera barn, shoppinglastning, etc.

Användningsrisker och kontraindikationer

Vid rätt användning kan användningsrisker uteslutas. Inga kontraindikationer är kända.

Teknisk data

A underrede*	Storlek 1	Storlek 2
Sitsens lutning	-10° till +35°	-10° till +35°
Sitthöjd	48 cm	54 cm
Sitsens vridbarhet	180°	180°
Tillförlitlig lutningsfrekvens till max	10°	10°
Handtagshöjd	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Vändcirkel	83 cm	99 cm
Hjulstorlek (främre (svänghjul) / bakre)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Vikt (utan sittenhet)	8,2 kg	9,2 kg
max. belastning (inkl. sittenhet)	45 kg	50 kg
Totalmått A underrede (L x B x H), körklar	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Mått hopfällt A underrede (L x B x H)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Totalmått med sittenhet ThevoSeat (L x B x H), körklar	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Mått hopfällt med sittenhet ThevoSeat (L x B x H)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Totalmått med sittenhet EASyS (L x B x H), körklar	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Mått hopfällt med sittenhet EASyS (L x B x H)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Totalmått med sittenhet EASyS Modular (L x B x H), körklar	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Mått hopfällt med sittenhet EASyS Modular (L x B x H)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* A underrede finns även för leverans med fasta framhjul.

Installation och montering

Inställningarna / anpassningarna är i grunden framtagna av utbildade och praktiserande fackmän (t.ex. medicinska rådgivare inom specialistläkarhandeln).

Sitsen kan tas av från A underrede utan användning av verktyg. För detta, använd klick-spaken under sittenheten och dra sitsen framåt ur chassis fasthållningsmekanism. För att sätta fast sitsen, följ omvänt tillvägagångssätt. (fig. 3)

VARNING: Se alltid till att klick-ljudet från klick-spaken hörs och testa samtidigt, genom att dra framåt, att sitsen verkligen är på plats.

Monteringen / demonteringen av tillbehör ska ske med verktyg tillgängliga inom handeln. Separata monterings- och användningshandböcker finns tillsammans med tillbehören. Skulle dessa fattas, kan Ni alltid ladda ner dem under downloads på vår hemsida på internet www.thomashilfen.com.

Hopfällning

Vikning

Håll rehab-vagnen i handtaget och dra uppåt, genom att sätta foten på bakaxeln (dra, tills handtaget klickar till, fig. 1). Vid behov, vrid sitsen till vågrätt lutning (se „Justering av sitsens lutning“). Placera ryggstödet i upprätt position (lossa spännhake och gastrynsfjäder på baksidan av sittenheten). Fotstödet måste fästas vid knälederna. För att placera rutnätslederna ovanpå varandra med skruvorna (inifrån), säkra brickorna (utifrån) och vingmuttrarna (utifrån).

Hopfällning

Placera ryggstödet i liggposition, lossa knäleden och sväng fotstödet till sittenheten. För att få sitsens lutning i vågrätt position (s. Justering av sitsens lutning), lossa då låsspaken på båda sidor av underredet (dra från ovan) medan Ni trycker ner handtaget och viker det inåt i ramen. (fig. 2)

VARNING: Håll fast i underredet och tappa det inte. Ha inte fotbromsen på konstant, då hjulen kan deformeras.

Hopfällningsanvisning: Se till att sittpositionen alltid är vågrätt vid hopfällning.

Funktion vridbart sätte

SÄKERHETSANVISNING: Efter varje modifiering, försäkra er om att sittdelen har korrekt och säker låsning, innan ni placerar ert barn i rehab-vagnen.

Tryck **klick-spaken** under sittenheten framåt och ta av sittenheten via framsidan av underredet. Vrid sittenheten och sätt i den omvänt samt snäppa fast den fram till. (fig. 3)

Funktion parkeringsbroms

Ta bort buntbandet som fixerar fotstegsbromsen.

Parkerig: Sätt foten på bromsbygeln och tryck nedåt.

Lossning: Sätt foten under bromsbygeln och putta uppåt.

VARNING: Bromsens släppkraft ligger över normen, för en bättre bromsverkan.

Funktion framhjul

Parkerig: Rikta framhjulet rakt fram och fixera interlocksystemets spak (hörs när den klickar på plats).

Lossning: Dra i interlocksystemets spak och fixera genom en halv vridning. (fig. 4)

Justerig av sitsens lutning

VARNING: Vid inställning av sitsens lutning, håll alltid fast rehab-vagnen bak till, för att förhindra ryckiga positionsförändringar för barnet. Vi rekommenderar, att göra denna inställning i förväg utan barn i sittenheten. Vid justering med barn i sitsen måste barnet hållas fast / säkras ordentligt av en andra person.

Ni har två möjligheter, att ställa in sitsens lutning med A underrede:

1. Tryck ihop frigöringsklämman under sittenheten och ställ in önskad sitslutning, släpp sedan klämman igen. Testa därefter att sitsen är låst. (fig. 5a)
2. För en bekväm inställning av sitsens lutning vid stående, använd justeringshaken vid handtaget. Genom att dra och hålla fast den utdragna frigörningsspaken på högra sidan av A underrede, lossar ni sitslutningen. Denna är nu steglöst inställbar. Efter att ha hittat rätt position, släpp frigörningsspaken, då läses sitslutningen automatiskt. Testa läsningen än en gång med mottryck på sitsens ryggstöd. (fig. 5b)

VARNING: Vid användning dagligen se noga till att frigörningsspaken alltid är fri och att den inte oavsiktligt (genom mottryck / i kontakt med andra föremål) lossas / dras åt. Annars uppstår förhöjd tippnings- / skadefara för barnet.

Tilt-funktion (tillbehör)

Sätt foten på tilt-funktionen, håll fast rehab-vagnen med bågge händer och tilta. (fig. 6)

Fjädring

Aktivera fjädring

Dra ut interlocksystemets spak med fjädern och fixera genom en halv vridning. (fig. 7)

Inaktivera fjädring

Fixera interlocksystemets spak med fjädern (hörs när den faller på plats).

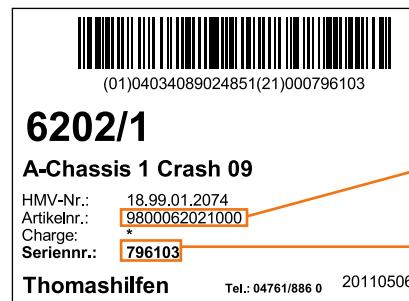
Korg

Fäst korgen (åtkomlig bakifrån) med hjälp av karbinhakar vid de fyra halvmåneformade ringarna i underredet (fig. 13). Korgen kan vara kvar vid hopfällning. (Maximal belastning av korgen: 5 kg)

Produkt- / serienummer (återkoppling till tillverkningsåret)

För att få de rätta reservdelarna eller för möjlighet till teknisk support behöver vi i princip uppgifter om serie- / batchnummer och exakt artikelnummer. Med serie- / batchnumret tillhands kan Ni få tillverkningsåret för ert A underrede av oss.

Serie- / batchnumren och även artikelnumret på ert A underrede finns på streckkodsetiketten som finns under chassit.



Rengörings-, desinfektions- och skötselinstruktioner

Underrede A är tillverkat av högkvalitativt stål- och aluminiumrör. Detta är belagt med en motståndskraftig pulverlackering, som kan rengöras med vanligt tvål (neutraltvål).

Desinfektion

Torka av alla delar av produkten med en trasa fuktad med desinficeringsmedel. Enbart vattenbaserade medel ska användas. Vid desinficering ska tillverkarens användningsanvisning följas.

Garantivillkor / CE-märkning

Thomashilfen erbjuder en 3-årig garanti från inköpsdatumen på samtliga ramdelar. Garantin omfattar alla fordringar, som påverkar funktionen. Undantaget är skador, som genom felaktig hantering (t.ex. överbelastning), samt naturligt slitage.

A underrede uppfyller kraven för den europeiska normen EN 12182 och 12183 och är försedd med CE-märkning

Vi önskar Er mycket nöje med er rehab-vagn!

Kære bruger af A chassis,

med Deres chassis har De anskaffet Dem et innovativt produkt fra firmaet Thomashilfen.

For at gøre håndteringen af A chassiset med en siddeenhed De har valgt chassis sikker, praktisk og komfortabel for Dem og især også for Deres barn, bedes De først læse denne betjeningsvejledning.

Hvis De alligevel har spørgsmål eller problemer bedes De henvende Dem til Deres faghandel eller direkte til os.

Vi ønsker i den sammenhæng at gøre Dem opmærksom på vores internet-side **www.thomashilfen.com** hvor De kan hente aktuelle informationer.

Vores adresse: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Indhold	side
Sikkerhedstekniske kontroller og vedligeholdelsesintervaller	53
Generelle sikkerhedshenvisninger	53
Formål og indsatssteder	53
Anvendelsesrisici og kontraindikationer	53
Tekniske data	54
Opstilling og montage	54
Folde sammen	54
Drejesædefunktion	55
Parkeringsbremsefunktion	55
Bremsefunktion ved forhjul	55
Sædehældning	55
Hjælp til hældning	55
Suspension	55
Kurv	55
Produkt- / serie-nummer	56
Rengørings-, desinfektions og vedligeholdelseshenvisninger	56
Garantibetingelser / CE mærkning	56

Sikkerhedstekniske kontroller og vedligeholdelsesintervaller

- En kvalificeret fagkraft bør gennemføre en regelmæssig synskontrol af alle betjeningselementer og fastgørelsesskruer hver måned.

Overhold venligst følgende sikkerhedshenvisninger:

- Læs betjeningsvejledningen omhyggeligt igennem inden første brug eller lad nogen læse den for Dem, hvis De har vanskeligheder ved læsning. Hvis betjeningsvejledningen er gået tabt, kan De til enhver tid download den på vores download område på vores internet-side www.thomashilfen.com.
- **VIGTIGT:** Fastgør altid barnet med 2 punkts hofteremmen eller med en anden tilbageholdelsesrem (fås som tilbehør) og lad aldrig barnet uden opsyn i reha-kørestolen.
- **ADVARSEL:** Våde eller flade hjul kan påvirke bremseeffektiviteten. Ved et stop eller længere stilstand skal De parkere reha-kørestolen med fodbremsen, så en utilsigtet væk rulning undgås.
- **ADVARSEL:** Kløften mellem chassis og bremseudløserstangen kan muligvis forårsage fare for klemning af klæder og led i fodområdet.
- **ADVARSEL:** Kløften mellem det monterede sæde (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) og chassis kan muligvis forårsage fare for klemning af klæder og lemmer i sædeområdet.
- **ADVARSEL:** Solstråler, elektriske varmeapparater eller andre varmekilder kan varme reha-vognens sæde overdrevent op. Så opstår der fare for forbrænding på ryg og ben ved berøring! Pas derfor på, at sæde / :reha-kørestolen ikke bliver utsat for disse varmekilder ved anvendelse og opbevaring og benyt den kun, når denne er tilstrækkelig afkølet.
- Overbelast venligst ikke Deres reha-kørestol og overhold den maksimale belastning (se. Tekniske data).
- Reflekterende klæder gør Dem og Deres barn mere synlig for andre trafikanter også i mørke.
- Løft kun reha-stolen ved fast svejsede eller fastskruede byggedele. (Frontstelrør over forhjulene, bagakse, skubbegreb, skubbebøjle.)
- Pas på at De ikke kommer til skade når De afmonterer reha-stolen eller folder den sammen.
- Tunge tasker, der er fastgjort til vognen øger risiko for at vælte. Brug kurven ved understellet.
- Overhold venligst ved håndtering af A chassiset, især ved demontering eller sammenfoldning anbefalingerne i betjeningshåndbogen.
- Lad ikke Deres barn uden opsyn, når det stiger på eller af reha-stolen. Ved for sterk belastning af fodstøtten er der fare for at glide af eller vælte.
- Hold venligst Deres børn borte fra emballage, der er fare for kvælning.
- Kun ét barn må placeres i reha-stolen.
- De hidtidige erfaringer på markedet viser ingen farlige kombinationer af enheder med A-chassiset.

Formål og indsatssteder

Chassiset er i forbindelse med et passende siddesystem egnet til en ergonomisk transport (skubbehåndtag indstillelige i højden) af handicappede børn. Transport af handicappede må maks. ske i skridtempo med forældre eller andre egnede hjælpepersoner på fast, lige grund inden- og udendørs. Chassiset i forbindelse med en sædeenhed (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) må ikke bruges til andre formål f.eks. som transportmiddel for flere børn, indkøbstasker osv.

Anvendelsesrisici og kontraindikationer

Ved korrekt brug kan risici ved anvendelse udelukkes. Der kendes ingen kontraindikationer.

Tekniske data

A chassis*

	St. 1	St. 2
Sædehældning	-10° til +35°	-10° til +35°
Sædehøjde	48 cm	54 cm
Rotation af sædet	180°	180°
Sikker hældningsvinkel til maks.	10°	10°
Skubbehåndtagshøjde	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Vendekreds	83 cm	99 cm
Hjulmål (foran (drejehjul)/ bag)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Vægt (uden sædeenhed)	8,2 kg	9,2 kg
Maks. bæreevne (inkl. sædeenhed)	45 kg	50 kg
Totale mål A chassis (l x b x h), køreklaar	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Foldede mål A chassis (l x b x h)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Totale mål med sædeenhed ThevoSeat (l x b x h), køreklaar	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Foldede mål med sædeenhed ThevoSeat (l x b x h)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Totale mål med sædeenhed EASyS (l x b x h), køreklaar	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Foldede mål med sædeenhed EASyS (l x b x h)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Foldede mål med sædeenhed EASyS Modular (l x b x h), køreklaar	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Foldede mål med sædeenhed EASyS Modular (l x b x h)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* A chassis kan også leveres med stive forhjul.

Opstilling og montage

Indstillingerne / justeringer skal principielt foretages af kvalificerede hhv. oplærte fagfolk (f.eks. konsulenter for lægemidler og specialhandel).

Sædet kan tages af A chassiset uden værktøj. Hertil bruger De klik-håndtaget under sædeenheden og De tager sædet af fremefter ud af optagelsesadapteren på chassiset. Indsætning af sædet sker i omvendt rækkefølge (fig. 3)

ADVARSEL: Pas altid på lyden fra klik-håndtaget, når det falder på plads og kontroller derefter ved at trække ud fremefter, om sædet også rigtig sidder på plads.

Montering / afmontering af tilbehør sker med gængs værktøj. Separat montage og betjeningsvejledninger ligger ved tilbehøret. Hvis disse ikke er der, kan De til enhver til download vejledningerne i vores download-område på vores internet-side www.thomashilfen.com.

Folde sammen

Folde ud

Tag reha-kørestolen i skubbehåndtaget og træk op ad, sæt foden på bagaksen (træk indtil De hører, at skubbehåndtaget falder på plads, fig. 1). I givet fald skal De sætte sædehældningen vandret (se „Indstilling af sædehældning“). Bring så ryglænet i opret position (Løsn klemmehåndtaget hhv. gastrysuspensionen ved ryggen af sædeenheten). Fodstøtten skal fastgøres ved knæleddene. Dertil skal raste leddene placeres over hinanden og fastgøres med skruerne (indefra), underlagsskiverne (udefra) og vingemøtrikker (udefra).

Folde sammen

Bring ryglænet i liggeposition, løsn knævinkel og drej fodstøtten i sædeenheten. Bring sædehældningen i en vandret position (se indstilling af sædehældning), løsn så låsehåndtaget på begge sider af chassisset (træk opad) og tryk derved skubbehåndtaget nedad og klap det indad i chassisset. (fig. 2)

ADVARSEL: Hold stellet fast og lad det ikke falde. Sæt ikke fodbremsen fast, da der eller kan ske en deformation af hjulene.

Folde-henvisning: Pas på, at sædeposition ved sammenfoldning altid er vandret.

Drejesædefunktion

SIKKERHEDSHENVISNING: Efter hver ombygning er det bydende nødvendigt, at De kontrollerer den rigtige og sikre låsning af sædeenheten, inden De sætter Deres barn i reha-kørestolen.

Tryk **klik-håndtaget** under sædeenheten fremefter og tag siddeenhenen af chassiset fremefter. Drej siddeenhenen og sæt den omvendt i og lad den snappe i fremefter. (fig. 3)

Parkeringsbremsefunktion

Fjern venligst kabelbinderen der fastgør fodtritbremsen.

Fastgørelse: Sæt foden på bremsebøjlen og tryk den ned.

Frigivelse: Sæt foden under bremsebøjlen og skub den op.

ADVARSEL: Bremsens udløserkraft er over standard vor at opnå en bedre bremsevirkning.

Fastsætningsfunktion af forhjulene

Fastgørelse: Ret forhjulet lige ud og fastgør låsesnapperen (raster hørbart på plads).

Frigivelse: Træk låsesnapperen ud og fastgør den med en halv omdrejning. (Fig. 4)

Indstilling af sædehældning

ADVARSEL: Ved indstilling af sædehældning skal De altid holde ryggen af reha-stolen fast, for at undgå pludselige positionsforandringer for barnet. Vi anbefaler, at De foretager denne indstilling, når barnet ikke sidder på sædet. Ved en indstilling med barnet på sædet skal barnet principielt altid holdes fast / sikres af en anden person.

De har to muligheder for at indstille sædehældningen ved A chassiset:

1. Tryk udløseklemmen under sædeenheten sammen og indstil den ønskede sædehældning, og slip så klemmen igen. Kontroller derefter om sædet er låst fast. (Fig. 5a)
2. For bekvemt at kunne indstille sædehældningen stående, skal De anvende indstillingshåndtaget ved skubbehåndtaget. Løsn sædehældningen ved at trække og holde fast i det trukne udløserhåndtag på den højre side af A chassiset. Denne kan nu indstilles trinløst. Efter den rigtige placering skal De nu slippe udløserhåndtaget, så låser hældningen automatisk. Kontroller endnu engang låsen ved at trykke mod sædets ryglæn. (fig. 5b)

ADVARSEL: Pas omhyggeligt på i det daglige brug, at udløserhåndtaget altid er frit og ikke ved en fejtagelse (ved modtryk / berøring med andre genstande) udløses / trækkes. Det kan medføre forhøjet vælge / og kvæstelsesfare for barnet.

Vippe-hjælp (tilbehør)

Sæt foden på vippehjælpen, hold reha-stolen fast med begge hænder og vip den. (fig. 6)

Suspension

Aktivering af suspension

Træk låsesnapperen ud ved suspensionen og fastgør den med en halv omdrejning. (fig. 7)

Deaktivering af suspension

Fastgør låsesnapperen ved suspensionen (raster hørbart på plads).

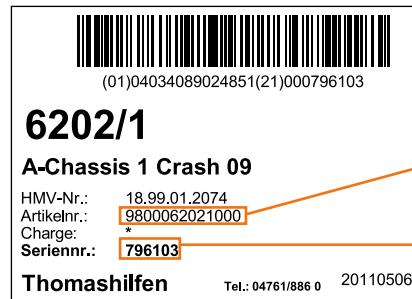
Kurv

Kurven (udsparing bagud) skal fastgøres ved hjælp af kroge ved de fire halvmåneformede ringe på chassiset (Fig. 13). Kurven kan forblive monteret ved sammenfoldning. (kurvens maksimale bæreevne: 5 kg)

Produkt- / serie-nummer (indikation af byggeår)

For at få de rigtige erstatningsdele hhv. for eventuelle tekniske tilbageopkald har vi principielt brug for angivelse af serie- / batchnummer og det nøjagtige artikel-nummer. Ved hjælp af serie- / batch-nummer kan De bede os om byggeår for Deres A chassis.

Serie- / batch nummer og også artikel-nummer på A chassiset befinner sig på stregkode-etiketten, der er anbragt under sædet.



Rengøring-, desinfektion og vedligeholdelseshenvisninger

A chassiset er udviklet af stål- og aluminiumsrør af høj kvalitet. Det er malet med en modstandsdygtig pulverlak, der kan renses med gængse sæbemidler (neutral sæbe).

Desinfektion

Tør alle dele af produktet af med en klud fugtet med desinfektionsmiddel. Derefter bør der anvendes udelukkende midler på vandbasis. Ved desinfektion skal fabrikantens anvendelseshenvisninger overholdes.

Garantibetingelser / CE – mærkning

Thomashilfen tilbyder Dem en 3-årig garanti fra købsdato på alle steldele. Garantien omfatter alle krav der formindsker funktionen. Undtaget er skader der opstår ved forkert håndtering (f.eks. overbelastning), såvel som naturligt slid.

A chassiset efterkommer kravene i de europæiske standarder EN 12182 og 12183 og er udstyret med en CE-mærkning.

Vi ønsker Dem megen glæde med Deres reha-kørestol!

Hyvä A alustan käyttäjä,

olet hankkinut itsellesi Thomashilfen innovatiivisen tuotteen.

Jotta A alusta valitsemallasi istuinyksiköllä on sinulle ja erityisesti lapsellesi turvallinen, käytännöllinen ja mukava, niin lue tämä käyttöohje ensin.

Jos sinulla on kysymyksiä tai ongelmia alustan suhteen, käänny siinä tapauksessa vastaan myyjän puoleen tai ota yhteyttä suoraan meihin.

Viittaamme tämän yhteydessä myös nettisivuihimme **www.thomashilfen.com**, joilta voi löytää ajankohtaista tietoa.

Osoitteemme: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Puhelin: +49 (0)47 61 / 88 6-63 tai -68
www.thomashilfen.com

Sisältö	Sivu
Turvallisuustekniset tarkastukset ja huoltovälit.....	58
Yleiset turvallisuusohjeet.....	58
Määräystenmukaisuus ja käyttöalueet.....	58
Käytössä esiintyvät riskit ja mahdolliset haittavaikutukset.....	58
Tekniset tiedot	59
Kokoaminen ja asennus.....	59
Taitto	59
Kiertoituintoiminto	60
Käsijarujen toiminto.....	60
Etupöyrien lukitus	60
Istuimen asento	60
Kippiapu.....	60
Jousitus	60
Kori	60
Tuote- ja sarjanumero.....	61
Puhdistus-, desifointi- ja hoito-ohjeet.....	61
Takuuehdot / CE merkintä	61

Turvallisuustekniset tarkastukset ja huoltovälit

→ Käytölementit ja kiinnitysruuvit on annettava koulutetun ammattilaisen tarkastettavaksi.

Ota huomioon seuraavat turvallisuusohjeet:

- Lue käyttöohje huolella ennen ensimmäistä käyttöä tai lukuvaikeksien esiintyessä anna jonkin toisen henkilön lukea ne sinulle. Mikäli käyttöohje on mennyt hukkaan, voit ladata sen nettisiviltämme osoitteessa www.thomashilfen.com.
- **TÄRKEÄ:** Käytä lapsesi turvaksi aina 2-piste-lantiovyötä tai muuta turvavyötä (saatavana lisätarvikkeena), älä koskaan jätä lasta vaunuihin ilman valvontaa.
- **HUOMIO:** Märät ja kuluneet pyörät vaikuttaa negatiivisesti jarruttamiseen. Pysähtyessä tai pitemmässä seisahduksessa jarruta jalkajarruilla niin, että tahaton rullaaminen on estetty.
- **HUOMIO:** Rungon ja jarrujen välissä oleva aukko voi olla vaarallinen, koska vaateosat tai raajan osat voivat jäädä jalkatuen alueella puristuksiin.
- **HUOMIO:** Asennetun istuimen (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) ja rungon välissä oleva aukko voi olla vaarallinen, koska vaateosat tai raajojen osat voivat jäädä istuinalueella puristuksiin.
- **HUOMIO:** Istuin / vaunut voivat kuumentua liikaa suorasta auringon säteilystä tai muista lämpölähteistä. Selkäkohdassa ja jalkaosassa on vaara saada palovammoja! Huolehdi aina siitä, että istuin /vaunut eivät jää niitä käytettäessä tai säilytyksessä tällaisten kuumalähteiden lähettyville ja ota vaunut käyttöön vasta sen jälkeen, kun ne ovat jäähyneet!
- Älä ylikuormita vaunuja ja ota huomioon maksimi kuormituskyky (ks. Tekniset tiedot).
- Heijasteet antavat sinulle ja lapsellesi turvallisuutta pimeässä liikkuessasi.
- Nosta vaunuja vain kiinni hitsatuista tai kiinni ruuvatuista paikoista. (Eturungon putki etupyörien päällä, taka-akseli, työntökahvat / työntökaari.)
- Varo, että et vaurioita itseäsi vaunuja kootessa tai kokoon taittaessa.
- Vaunuihin kiinnitetyt painavat laukut ja taskut kohottavat kaatumisvaaraa. Käytä vain alustan alaosassa olevaa koria.
- Noudata A alustan käytössä, erityisesti siitä kootessa tai kokoon taittaessa, käyttöohjeessa annettuja suosituksia.
- Älä anna lapsen istuutua tai poistua vaunuista valvonnatta, liika kuormitus jalkatukeen voi aiheuttaa liukastumisen tai vaunujen kaatumisen.
- Älä anna pakkauksen osia lapsille, siinä olevat pienet osta aiheuttavat tukehtumisvaaran.
- Vaunut on tarkoitettu vain yhden lapsen kuljetukseen.
- Tämän hetkisten markkinakokemuksien puitteissa ei ole havaittu mitään vaarallisia yhteyksiä A alustan laitteistojen suhteen.

Määräystenmukaisuus ja käyttöalueet

Alusta ja yhdessä siihen sopivan istuinjärjestelmän kanssa soveltuu vammaisten lasten ergonomiseen kuljetukseen (korkeussäädettävä työntökahva). Kuljettajana toimivat joko vanhemmat tai joku muu sopiva hoitohenkilö. Vaunu on tarkoitettu sekä tasaisella perustalla sisä- että ulkokäytöön. Alustaa ja siihen yhdistettyä istuinjärjestelmää (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) ei saa käyttää muuhun tarkoitukseen, kuten esim. useampien lasten yhtäaikaiseen tai ostoksien yms. kuljettamiseen.

Käytössä esiintyvät riskit ja mahdolliset haittavaikutukset

Asiaankuuluvassa käytössä riskejä ei ole. Myöskään mahdollisia haittavaikutuksia ei tunneta.

Tekniset tiedot

A alusta*

	Koko 1	Koko 2
Istuinasento	-10° to +35°	-10° to +35°
Istuinkorkeus	48 cm	54 cm
Istuimen pyörimisaste	180°	180°
turvallinen kaltevuus maks.	10°	10°
Työntökahvojen korkeus	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Kääntöpiiri	83 cm	99 cm
Pyörien koko (edessä (kääntyvä pyörät) / takana)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Paino (ilman istuinyksikköä)	8,2 kg	9,2 kg
maks. kuormitus (sis. istuinyksikön)	45 kg	50 kg
Koko A alusta (P x L x K), ajovalmis	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Taittomitat A alusta (P x L x K)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Koko istuinyksiköllä ThevoSeat (P x L x K), ajovalmis	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Taittomitat istuinyksiköllä ThevoSeat (P x L x K)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Koko istuinyksiköllä EASyS (P x L x K), ajovalmis	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Taittomitat istuinyksiköllä EASyS (P x L x K)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Koko istuinyksiköllä EASyS Modular (P x L x K), ajovalmis	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Taittomitat istuinyksiköllä EASyS Modular (P x L x K)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* A alusta on saatavana myös kiinteillä etupyöillä.

Kokoaminen ja asennus

Säädot / sovittamiset täytyy antaa koulutetun tai opastetun ammattimiehen tehtäväksi (esim. erikoisliikkeiden lääkkeellisten tuotteiden neuvaja).

Istuimen voi irrottaa A alustasta ilman työkaluja. Irrottaminen tapahtuu istuimen alapuolella olevalla vivulla ja istuin irrotetaan kiinnitysosasta eteenpäin vetämällä. Istuin asetetaan takaisin paikalleen pääinvastaisessa järjestyksessä. (Kuva 3)

HUOMIO: Kuuntele aina asennuksen yhteydessä vivun napsahdusta ja tarkasta lopuksi istuinta eteen ja taakse liikuttamalla, että se on oikein paikallaan.

Lisävarusteiden asennus / purku suoritetaan tavallisilla työkaluilla. Asennus- ja käyttöohjeet ovat työkalujen mukana. Jos ne puuttuvat, voit ladata ne suoraan osoitteesta www.thomashilfen.com.

Taitto

Avaaminen

Tartu vaunujen työntökahvaan ja vedä ylös, aseta samalla jalka taka-akselin päälle (vedä, kunnes kahva napsahtaa kuuluvasti paikalleen, kuva 1). Tai aseta istuinasento vaakasuoraan (katso „Istuinasennon säätö“). Aseta sen jälkeen selkänoja suoraan (löysää vipu tai kaasujousi istuinyksikön takana). Jalkatuki täytyy kiinnittää polviniveliihin. Aseta nivelpisteet päälekkäin ja ruuva ruuveilla (sisäpuolella) ja välilevyllä (ulkopuolella) sekä siipimuttereilla kiinni.

Kokoon taittaminen

Aseta selkänoja makuuasentoon, löysää polvinivel ja käänny jalkatuki istuinyksikön suuntaan. Istuinasento viedään vaakasuoraan asentoon (ks. istuinasennon säätö), löysää sen jälkeen alustan molemmilla puolilla olevat lukitusvivut (vedä alas) samanaikaisesti työntökahvaa alas painaan ja sisään alustaan käänten. (Kuva 2)

HUOMIO: Pidä rungosta kiinni, älä anna pudota. Älä jätä jalkajarruja päälle, koska pyörien muoto voi muuttua.

Taittovinkki: Tarkasta, että kokoon taittaessa istuimen asento on aina vaakasuorassa.

Kiertoistuintoiminto

TURVALLISUUSOHJE: Tarkasta ehdottomasti jokaisen muutoksen tai säätämisen jälkeen että istuinyksikön lukitus on kunnossa, ennen kuin asetat lapsen vaunuihin.

Paina istuinyksikön alapuolella olevaa **vipua** eteenpäin ja poista istuinyksikkö alustasta. Käännä istuinyksikkö ja aseta sen päinvastoin paikalleen ja napsauta paikalleen eteenpäin. (Kuva 3)

Käsijarrujen toiminto

Poista jalkajarruja kiinni pitävä nippuside.

Jarrutus: Aseta jalka jarrukahvaan ja paina alaspäin.

Jarrujen irrottaminen: Aseta jalka jarruvivun alle ja työnnä ylöspäin.

HUOMIO: Jarrujen laukaisuvoima on normaalia voimakkaampi.

Etupyörien lukitus

Lukitus: Aseta etupyörät suoraan ja lukitse lukitussalvalla (napsahdus kuuluu).

Löysääminen: Vedä lukitussalvasta ja lukitse uuteen asentoon käntämällä puolikierrosta. (Kuva 4)

Istuinasennon säätö

HUOMIO: Istuinasentoa säädettäessä pidä aina kiinni vaunun selkäosasta, jolloin vältät yhtäkkinen nytkähdyksen. Suosittelemme tekemään säädon siten, että lapsi ei istu vaunuissa. Jos lapsi on vaunuissa, täytyy säätö tehdä niin, että toinen henkilö pitää lapsesta turvallisesti kiinni.

A alustan istuininasennon säättämiseen on olemassa kaksi mahdollisuutta:

1. Paina istuinyksikön alapuolella olevat pidikkeet yhteen ja aseta istuinason haluttuun asentoon, päästä sen jälkeen pidikkeistä irti. Tarkasta lopuksi, että istuin on lukittu. (Kuva 5a)
2. Mukavampi tapa istuininasennon säätöön on käyttää seisossa työttökahvan säätövipua. Istuinasento löysätään A alustan oikealla puolen olevaa vipua vetämällä ja kiinni pitämällä. Se on säädettävissä portaattomasti. Oikean asennon saavutettua päästä vipu irti, asento lukittuu silloin automaatisesti. Tarkasta lukitus vielä kerran painamalla istuimen selkänojaa. (Kuva 5b)

HUOMIO: Tarkasta päivittäin tarkoin, että vipu on aina vapaa eikä laukea tahattomasti (muiden esineiden painosta / kosketuksesta). Siinä tapauksessa on olemassa vaunujen kallistumisvaara ja lapsi voi saada vammoja.

Kallistamisapu (lisätarvike)

Aseta jalka kallistumisavulle, pidä kiinni vaunuista ja kallista. (Kuva 6)

Jousitus

Jousituksen aktivoointi

Vedä jousen lukitusnäppään ulos ja kiinnitä kiertämällä puoli kierrosta. (Kuva 7)

Jousen deaktivoointi

Kiinnitä lukitusnäppään jouseen (napsahtaa kuuluvasti).

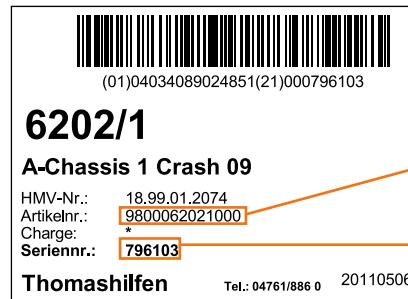
Kori

Kori (aukko taakse) kiinnitetään karabiinikoukulla puolikuun muotoisiin renkaisiin. (Kuva 13) Korin voi pysyä paikoillaan vaunuja kokoon taittaessa. (Korin maksimi kuormitus: 5 kg)

Tuote- / sarjanumero (Valmistusvuoden johtopäätös)

Oikean varaosan saamista varten tai mahdollisiin teknisiin kysymyksiin on ilmoitettava välttämättä sarja- eränumero sekä tarkka tuotenumero. Sarja- / eränumeron kautta voit saada meiltä tietoon A alustan valmistusvuoden.

A alustan sarja- ja eränumero ja myös tuotenumero on ilmoitettu viivakoodissa, joka on rungon alapuolella.



Puhdistus-, desinfiointi- ja hoito-ohjeet

A alustat on valmistettu laadukkaista teräs- ja alumiiniputkista. Ne ovat pulveripinnoitetut, joten ne on helppo puhdistaa normaalilla saippualla (neutraalisapuua).

Desinfiointi

Pyyhi tuotteen kaikki osat desifiointiaineella. Käyttää saa ainoastaan vesipohjaisia desifiointianeita. Desinfioinnissa on noudatettava valmistajan antamia ohjeita.

Takuuehdot / CE - merkintä

Thomashilfen tarjoaa kaikille rungon osille 3 vuoden takuun ostopäivästä alkaen. Takuu kattaa kaikki toimintaa koskevaa vaatimukset. Takuu ei kata vahinkoja, jotka aiheutuvat asiaankuulumattomasta käytöstä (esim. ylikuormitus) sekä luonnollisesta kulumisesta.

A alusta vastaa eurooppalaisten standardien EN 12182 ja 12183 vaatimuksia ja niissä on CE-merkintä.

Toivotamme käyttäjille paljon iloa kuntoutusvaunujen käytössä!

Szanowny Użytkowniku podwozia typu A,

zakupione podwozie jest innowacyjnym produktem marki Thomashilfen.

Aby korzystanie z niego w połączeniu z wybraną jednostką siedzenia było bezpieczne, praktyczne i wygodne zarówno dla rodzica, jak i dla dziecka, należy najpierw przeczytać niniejszą instrukcję obsługi.

Jesli mimo to beda Państwo mieli pytania lub problemy, prosimy o kontakt z właściwym sklepem specjalistycznym lub bezpośrednio z nami.

Zachęcamy także do odwiedzenia naszej strony internetowej www.thomashilfen.com, na której można znaleźć wszelkie aktualne informacje.

Nasz adres:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Telefon: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 lub -63
www.thomashilfen.com

Treść	Strona
Kontrole techniczne i okresy konserwacyjne	63
Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	63
Przeznaczenie i miejsce zastosowania.....	63
Niebezpieczeństwo związane z użytkowaniem i przeciwwskazania.....	63
Dane techniczne	64
Ustawienie i montaż	64
Rozkładanie i składanie.....	64
Funkcja obracania siedzenia	65
Funkcja hamulca postojowego.....	65
Funkcja blokowania kółek przednich	65
Przestawianie odchylenia siedzeni a	65
Element ułatwiający unoszenie (akcesorium).....	65
Resory	65
Kosz	65
Numer produktu / seryjny (informacja o roku produkcji)	66
Wskazówki dotyczące czyszczenia, dezynfekcji i pielęgnacji.....	66
Warunki gwarancji / oznakowanie CE.....	66

Kontrole techniczne i okresy konserwacyjne

→ Regularne kontrole wzrokowe wszystkich elementów obsługowych i śrub mocujących powinny być przeprowadzane co miesiąc przez przeszkolonych specjalistów.

Przestrzegać następujących wskazówek bezpieczeństwa:

- Przed pierwszym użyciem dokładnie przeczytać instrukcję obsługi lub w przypadku trudności z czytaniem poprosić kogoś o jej odczytanie. Jeśli instrukcja obsługi zostanie zgubiona, zawsze można ją pobrać z naszej strony internetowej www.thomashilfen.com (znajduje się w plikach do pobrania).
- **WAŻNE:** Zaleca się zabezpieczenie dziecka 2-punktowym pasem miednicowym lub innym pasem zabezpieczającym (dostępny jako akcesorium). Nigdy nie pozostawiać dziecka w wózku bez nadzoru.
- **UWAGA:** Mokre lub przebite kółka mogą mieć negatywny wpływ na działanie hamulców. Aby uniknąć niezamierzonego stoczenia się wózka przy zatrzymaniu go lub w trakcie postoju, należy zaciągnąć hamulec nożny.
- **UWAGA:** Szczelina pomiędzy podwozem a drążkiem uruchamiającym hamulec może powodować niebezpieczeństwo zakleszczenia ubrania i części ciała w obszarze stóp.
- **UWAGA:** Szczelina pomiędzy zamontowanym siedzeniem (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) a ramą podwozia może powodować niebezpieczeństwo zakleszczenia ubrania i części ciała w obszarze siedzenia.
- **UWAGA:** Promienie słoneczne, elektryczne urządzenia grzewcze lub inne źródła ciepła mogą doprowadzić do nadmiernego nagrzania się siedzenia / wózka rehabilitacyjnego. W razie kontaktu z ciałem powstaje wtedy niebezpieczeństwo poparzenia pleców i nóg! Dlatego w trakcie użytkowania i przechowywania zasadniczo należy uważać na to, aby nie wystawiać siedzenia / wózka rehabilitacyjnego na działanie takich źródeł ciepła i korzystać z produktu dopiero po jego ostygnięciu!
- Nie przeciągać wózka rehabilitacyjnego i przestrzegać maksymalnej ładowności (patrz dane techniczne).
- Odblaskowe ubranie sprawia, że zarówno rodzic, jak i dziecko są widoczni w ciemności dla innych uczestników ruchu drogowego.
- Podnosić wózek rehabilitacyjny tylko za zgrzane na stałe lub przykręcone elementy (rura przedniej ramy nad przednimi kołami, oś tylna, przesuwne chwyty / przesuwny pałyk).
- Podczas rozkładania i składania wózka rehabilitacyjnego zachować ostrożność, tak aby nie odnieść obrażeń.
- Ciężkie torby lub siatki z zakupami zamocowane na wózku zwiększą nie bezpieczeństwo jego przewrócenia. Torby umieszczać w koszu pod podwoziem.
- Podczas korzystania z podwozia typu A, w szczególności w trakcie rozkładania i składania go, przestrzegać zaleceń zawartych w instrukcji obsługi.
- Nie pozostawiać dziecka bez nadzoru podczas wsiadania do wózka i zsiadania z niego. Przy zbyt dużym obciążeniu podnóżka zachodzi niebezpieczeństwo ześlizgnięcia się lub przechylenia wózka.
- Przechowywać opakowanie z dala od dzieci, ponieważ stwarza ono nie bezpieczeństwo uduszenia.
- W wózku rehabilitacyjnym możliwe znajdują się tylko jedno dziecko.
- Jak wynika z dotychczasowych doświadczeń rynkowych, połączenia przyrządów z podwoziem typu A nie zagrażają bezpieczeństwu użytkowania.

Przeznaczenie i miejsce zastosowania

Podwozie w połączeniu z odpowiednim systemem siedzenia jest przeznaczone do ergonomicznego transportu (przesuwny uchwyt z regulacją wysokości) niepełnosprawnych dzieci. Transport niepełnosprawnych dzieci musi odbywać się maksymalnie w tempie chodzenia i musi być przeprowadzany przez rodziców lub innych, odpowiednich opiekunów na stałej, równej powierzchni we wnętrzach lub na zewnątrz budynków. Nie wolno stosować podwozia w połączeniu z jednostką siedzenia (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) do innych celów, np. jako środek transportowy dla kolejnych dzieci, na zakupy itp.

Niebezpieczeństwo związane z użytkowaniem i przeciwwskazania

Przy prawidłowym użytkowaniu można wykluczyć nie bezpieczeństwo z nim związane. Przeciwwskazania nie są znane.

Dane techniczne

Stelaż A*	Rozmiar 1	Rozmiar 2
Odcylenie siedzenia	-10° do +35°	-10° do +35°
Wysokość siedzenia	48 cm	54 cm
Obracanie siedzenia	180°	180°
Bezpieczne pochylenie do maks.	10°	10°
Wysokość przesuwanej uchwytu	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Koło skrętu	83 cm	99 cm
Wielkość kółek (z przodu (kółka skrętne) / z tyłu)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Waga (bez jednostki siedzenia)	8,2 kg	9,2 kg
Maks. obciążenie (z jednostką siedzenia)	45 kg	50 kg
Całkowite wymiary podwozia typu A (dł. x szer. x wys.), w gotowości do jazdy	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Wymiary podwozia typu A (dł. x szer. x wys.), po złożeniu	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Całkowite wymiary jednostki siedzenia ThevoSeat (dł. x szer. x wys.), w gotowości do jazdy	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Wymiary jednostki siedzenia ThevoSeat (dł. x szer. x wys.), po złożeniu	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Całkowite wymiary jednostki siedzenia EASyS (dł. x szer. x wys.), w gotowości do jazdy	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Wymiary jednostki siedzenia EASyS (dł. x szer. x wys.), po złożeniu	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Całkowite wymiary jednostki siedzenia EASyS Modular (dł. x szer. x wys.), w gotowości do jazdy	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Wymiary jednostki siedzenia EASyS Modular (dł. x szer. x wys.), po złożeniu	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* Podwozie typu A może być dostarczone także ze sztywnymi kółkami przednimi.

Ustawienie i montaż

Ustawień / zmian mogą dokonywać zasadniczo tylko przeszkołeni lub wdrożeni specjalisci (np. doradcy ds. produktów medycznych sklepu specjalistycznego).

Siedzenie można zdjąć z podwozia typu A bez użycia narzędzia. W tym celu uruchomić dźwignię zatraskową znajdującą się pod jednostką siedzenia i wyjąć siedzenie do przodu z uchwytu podwozia. Wkładanie siedzenia odbywa się w odwrotnej kolejności. (rys. 3)

UWAGA: Zawsze zwracać uwagę na to, czy nastąpiło kliknięcie dźwigni oznaczające zatrzaśnięcie, a następnie sprawdzić poprzez pociągnięcie do przodu, czy siedzenie na pewno zatrzasnęło się.

Montaż / demontaż akcesoriów wykonuje się za pomocą narzędzi powszechnie dostępnych w handlu. Akcesoria posiadają osobne instrukcje montażu i obsługi. Jeśli nie ma ich, zawsze można je pobrać z naszej strony internetowej www.thomashilfen.com (znajdują się w plikach do pobrania).

Rozkładanie i składanie

Rozkładanie

Chwycić wózek rehabilitacyjny za przesuwny uchwyt i pociągnąć do góry, ustawiając przy tym stopę na tylnej osi (pociągnąć, aż przesuwny uchwyt zatrzaśnie się w słyszalny sposób, rys. 1). W razie potrzeby ustawić odchylenie siedzenia do poziomu (patrz „Przewstawianie odchylenia siedzenia”). Następnie ustawić oparcie na plecy do pozycji wyprostowanej (zwolnić dźwignię zaciskową lub regulator pneumatyczny na oparciu jednostki siedzenia). Podnóżki mocuje się na przegubach kolanowych. W tym celu umieścić przeguby zatraskowe jeden nad drugim i zamocować za pomocą śrub (od wewnętrz), podkładek (z zewnątrz) i nakrętek motylkowych (z zewnątrz).

Składanie

Ustać oparcie pleców w pozycji leżącej, zwolnić przegub kolanowy i przechylić podnóżek w stronę siedzenia. Ustać odchylenie siedzenia do poziomu (patrz „Przewstawianie odchylenia siedzenia”), a następnie zwolnić dźwignię blokującą po obu stronach podwozia (pociągnąć od góry), wcisnąć przy tym przesuwny pałąk do dołu i złożyć podwozie do środka. (rys. 2)

UWAGA: Mocno trzymać podwozie, aby nie upuścić go. Nie zaciągać hamulca nożnego, ponieważ może doprowadzić do zniekształcenia kółek.

Wskazówka dotycząca składania: Zwrócić uwagę na to, aby podczas składania fotel zawsze znajdował się w pozycji poziomej.

Funkcja obracania siedzenia

WSKAZÓWKA BEZPIECZEŃSTWA: Po każdej zmianie, przed posadzeniem dziecka na wózku koniecznie sprawdzić, czy jednostka siedzenia jest prawidłowo i bezpiecznie zablokowana.

Wcisnąć dźwignię zatraskową znajdująca się pod jednostką siedzenia do przodu i zdjąć jednostkę siedzenia z podwozia do przodu. Obrócić jednostkę siedzenia i założyć odwrotnie, zatraskując do przodu. (rys. 3)

Funkcja hamulca postojowego

Usunąć kabel zabezpieczający hamulec nożny.

Zaciąganie hamulca: Ustawić stopę na pałąku hamulca i wcisnąć go do dołu.

Zwalnianie hamulca: Ustawić stopę pod pałąkiem hamulca i przesunąć go do góry.

UWAGA: Siła działania hamulca jest wyższa niż normalnie, co zapewnia wyższy poziom jego skuteczności.

Funkcja blokowania kółek przednich:

Blokowanie: Wyprostować koło przednie i zablokować zapadkę (słyszeć odgłos zatraskiwania).

Zwalnianie: Wyjąć zapadkę i zablokować poprzez obrót o 180°. (rys. 4)

Przestawianie odchylenia siedzenia

UWAGA: Przy przestawianiu odchylenia siedzenia zawsze przytrzymywać oparcie wózka rehabilitacyjnego, aby uniknąć gwałtownych zmian pozycji ułożenia dziecka. Zaleca się dokonywać tych ustawień, kiedy w wózku nie ma dziecka. Jeśli dziecko znajduje się na siedzeniu przy przestawianiu, zasadniczo druga osoba musi trzymać / zabezpieczyć je.

Istnieją dwie możliwości regulacji odchylenia siedzenia na podwoziu typu A:

1. Ścisnąć klamrę znajdującą się pod jednostką siedzenia i ustawić pożąданie odchylenie, a następnie zwolnić ją. Sprawdzić, czy siedzenie jest zablokowane. (rys. 5a)
2. Aby wygodnie przestawić odchylenie siedzenia w pozycji stojącej, użyć dźwigni regulacyjnej na przesuwnym uchwycie. Poprzez pociągnięcie i przytrzymanie przyciągniętej dźwigni znajdującej się po prawej stronie na podwoziu A zwalnia się funkcję odchylenia siedzenia. Można je teraz płynnie ustawić. Po prawidłowym ustawnieniu puścić dźwignię, nastąpi automatyczne zablokowanie. Ponownie sprawdzić blokadę, wywierając nacisk o przeciwnym kierunku na oparcie siedzenia. (rys. 5b)

UWAGA: W codziennym użytku należy zawsze uważać, aby dźwignia wyzwalająca była zawsze zwolniona i nie została przypadkowo uruchomiona / zaciągnięta (poprzez naciśnięcie / dotknięcie innymi przedmiotami). W przeciwnym przypadku zachodzi większe niebezpieczeństwo, że dziecko przewróci się lub odniesienie obrażenia.

Element ułatwiający unoszenie (akcesorium)

Ustawić stopę na elemencie, przytrzymać wózek obiema rękoma i docisnąć wózek, unosząc go. (rys. 6)

Resory

Aktywacja resorów

Wyjąć zapadkę blokującą przy resorach i zablokować ją poprzez obrót o 180°. (rys. 7)

Dezaktywacja resorów

Zablokować resory zapadką (słyszeć odgłos zatraskiwania).

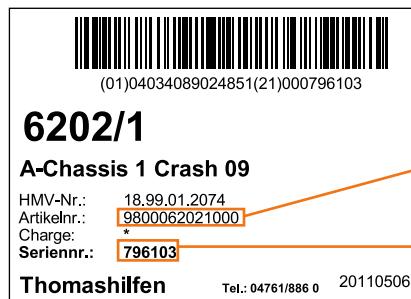
Kosz

Zamocować kosz (wycięciem do tyłu) za pomocą karabinka na czterech półksiążycowych elementach podwozia. (rys. 13) Przy składaniu wózka kosz może pozostać zamontowany. (Maksymalne obciążenie kosza: 5 kg).

Numer produktu / seryjny (informacja o roku produkcji)

Aby zamówić odpowiednie części zamienne lub w razie ewentualnych pytań technicznych należy zasadniczo podawać numer seryjny / partii i dokładny numer artykułu. Na podstawie numeru seryjnego / partii można uzyskać u nas informacje na temat roku produkcji danego podwozia.

Numer seryjny / partii oraz numer artykułu podwozia typu A znajduje się na etykiecie z kodem kreskowym umieszczonej pod podwoziem.



Wskazówki dotyczące czyszczenia, dezynfekcji i pielęgnacji

Podwozie A wyprodukowano z wysokogatunkowych rurek stalowych i aluminiowych. Jest ono pokryte odporną piecową farbą proszkową, która może być czyszczona za pomocą powszechnie dostępnego w sprzedaży mydła (mydło neutralne).

Dezynfekcja

Wszystkie elementy produktu należy przecierać środkiem dezynfekującym. Należy stosować wyłącznie środki na bazie wody. Podczas wykonywania dezynfekcji należy uwzględnić instrukcje producenta dotyczące zastosowania.

Warunki gwarancji / oznakowanie CE

Thomashilfen oferuje 3-letnia (licząc od daty zakupu) gwarancję na wszystkie części ramy. Gwarancja obejmuje wszystkie wady, które zakłócają prawidłowe funkcjonowanie. Wylacza się szkody powstałe przez nieprawidłowe użytkowanie (np. przeciążenie) oraz naturalne zużywanie sie.

Podwozie typu A odpowiada wymogom europejskich norm EN 12182 i 12183 i posiada oznaczenie CE.

Życzymy zadowolenia z użytkowania wózka rehabilitacyjnego!

Poštovani korisnici A potpornog okvira,

uz potporni okvir imate inovativni proizvod tvrtke Thomashilfen.

Kako biste sebi, a posebice djeci, omogućili sigurno, praktično i udobno korištenje A potpornog okvira sa željenim sjedalom, najprije pročitajte ove Upute za uporabu.

U slučaju dodatnih pitanja ili problema, obratite se trgovcu od kojeg ste kupili proizvod ili nam se izravno obratite.

Također možete posjetiti naše mrežno mjesto **www.thomashilfen.com** na kojem možete saznati najnovije informacije.

Naša adresa: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 ili -63
www.thomashilfen.com

Sadržaj	Stranica
Sigurnosno-tehničke provjere i intervali održavanja	68
Opće sigurnosne napomene	68
Predviđena uporaba i mesta primjene	68
Rizici primjene i kontraindikacije	68
Tehnički podaci	69
Namještanje i montaža	69
Rasklapanje i sklapanje	69
Funkcija okretanja sjedala	70
Funkcija kočnice za parkiranje	70
Funkcija blokade prednjih kotača	70
Nagib sjedala	70
Pomoć kod naginjanja	70
Amortizeri	70
Košara	70
Broj proizvoda / serijski broj	71
Napomene za čišćenje, dezinfekciju i održavanje	71
Jamstveni uvjeti / CE – oznaka	71

Sigurnosno-tehničke provjere i intervali održavanja

→ Stručno osoblje treba jednom mjesечно provesti redovitu vizualnu provjeru svih upravljačkih elemenata i pričvrstnih vijaka.

Obratite pozornost na sljedeće sigurnosne napomene:

- Prije prvog korištenja, pažljivo pročitajte Upute za uporabu ili se pobrinite da vam ih netko naglas pročita ako imate poteškoća s čitanjem. U slučaju da se izgube, Upute za uporabu možete u svakom trenutku preuzeti na našem mrežnom mjestu www.thomashilfen.com.
- **VAŽNO:** Osigurajte uvijek pomoću zdjeličnog pojasa u 2 pričvrstne točke ili drugim pridržnim pojasmom (dostupan kao dodatna oprema) i nikada ne ostavljajte dijete bez nadzora u rehabilitacijskim kolicima.
- **POZOR:** Mokri ili ispuhani kotači mogu oslabiti funkciju kočenja. Kod zaustavljanja ili duljeg stajanja rehabilitacijska kolica biste trebali zakočiti pomoću nožne kočnice tako da se izbjegne nehotično pomicanje.
- **POZOR:** Praznina između konstrukcije i poluge za aktiviranje kočnice može zahvatiti odjeću i ekstremitete u nožnom području.
- **POZOR:** Praznina između montirane sjedalice (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) i voz nog okvira može zahvatiti odjeću i ekstremitete u području sjedenja.
- **POZOR:** Izlaganje sunčevim zrakama, električnim grijачima ili drugim izvorima topline može pregrijati sjedalicu/rehabilitacijska kolica. U tom slučaju pri kontaktu postoji opasnost od opekline na ledima i nogama! Stoga dobro pazite sjedalica/rehabilitacijska kolica nisu izložena tim izvorima topoline prilikom korištenja i skladištenja te ih najprije koristite ako su dovoljno rashlađena!
- Nemojte preopterećivati rehabilitacijska kolica i uzmite u obzir maksimalno opterećenje (pogledajte tehničke podatke).
- Reflektirajuća odjeća omogućuje da vas i dijete noću uoče drugi sudionici u prometu.
- Podižite rehabilitacijska kolica držeći samo za čvrsto zavarena ili vijcima pričvršćena mjesta. (Cijev prednjeg okvira iznad prednjih kotača, stražnje osovine, ručke/poluge za guranje.)
- Pazite da se ne ozlijedite prilikom otklapanja i sklapanja rehabilitacijskih kolica.
- Teške torbe i mreže za kupovinu mogu prevrnuti rehabilitacijska kolica. Koristite košaru na potpornom okviru.
- Pri rukovanju A potpornim okvirom (posebice kod rasklapanja i sklapanja) uzmite u obzir preporuke iz Korisničkog priručnika.
- Uvijek nadzirite dijete kada ulazi u kolica ili silazi s njih, jer kod prevelikog opterećenja nožnog oslonca postoji opasnost od proklizavanja ili prevrtanja.
- Držite djecu podalje od ambalaže jer postoji opasnost od gušenja.
- U rehabilitacijskim kolicima može sjedjeti samo jedno dijete.
- Dosadašnja iskustva pokazala su da nema opasnih kombinacija naprava i A potpornog okvira.

Predviđena uporaba i mesta primjene

Potporni okvir je u kombinaciji s odgovarajućim sustavom sjedala predviđen za ergonomski prijevoz (ručka za guranje podesiva po visini) djece s invaliditetom. Prijevoz djece s invaliditetom treba obavljati maks. pri brzini koraka roditelja ili drugih odgovarajućih osoba na čvrstoj, ravnoj podlozi u zatvorenom ili na otvorenom. Vozna konstrukcija u kombinaciji sa sjedalom (ThevoSeat / EASyS / EASyS Modular) ne smije se koristiti ni za koju drugu svrhu, npr. kao transportno sredstvo druge djece, kupljenih stvari, itd.

Rizici primjene i kontraindikacije

Pravilna uporaba ovog proizvoda sprječava opasnosti koje bi mogle nastati tijekom primjene. Nisu poznate kontraindikacije.

Tehnički podaci

A potporni okvir*	Vel. 1	Vel. 2
Nagib sjedala	-10° do +35°	-10° do +35°
Visina sjedala	48 cm	54 cm
Okretnjivost sjedala	180°	180°
Sigurno naginjanje do maks.	10°	10°
Visina ručke za guranje	92 - 114 cm	92 - 120 cm
Krug okretanja	83 cm	99 cm
Veličina kotača (prednji rotirajući/stražnji)	7,5" / 10"	7,5" / 10"
Težina (bez sjedala)	8,2 kg	9,2 kg
maks. opterećenje (sa sjedalom)	45 kg	50 kg
Ukupne dimenzije A potpornog okvira (D x Š x V), spremno za vožnju	75 x 60 x 77 cm	81 x 73 x 79 cm
Dimenzije preklopjenog A potpornog okvira (D x Š x V)	83 x 64 x 41 cm	78 x 73 x 44 cm
Ukupne dimenzije sa sjedalom ThevoSeat (D x Š x V), spremno za vožnju	77 x 64 x 96 cm	81 x 73 x 99 cm
Ukupne dimenzije preklopjenog sjedala ThevoSeat (D x Š x V)	81 x 64 x 60 cm	88 x 73 x 64 cm
Ukupne dimenzije sa sjedalom EASyS (D x Š x V), spremno za vožnju	87 x 59 x 99 cm	80 x 73 x 99 cm
Ukupne dimenzije preklopjenog sjedala EASyS (D x Š x V)	81 x 59 x 49 cm	90 x 73 x 47 cm
Ukupne dimenzije sa sjedalom EASyS Modular (D x Š x V), spremno za vožnju	83 x 59 x 99 cm	83 x 64 x 99 cm
Ukupne dimenzije preklopjenog sjedala EASyS Modular (D x Š x V)	83 x 59 x 59 cm	99 x 64 x 75 cm

* A potporni okvir isporučuje se i s fiksnim prednjim kotačima.

Namještanje i montaža

Namještanja / prilagodbe treba isključivo izvršiti stručno osoblje koje je prošlo obuku (npr. savjetnik za medicinske proizvode stručne tvrtke za medicinske proizvode).

Sjedalo se može skinuti s A potpornog okvira bez alata. U tu svrhu aktivirajte „Klik“-polugu ispod sjedala i izvadite sjedalo prema naprijed iz prilagodnika prihvata na voznoj konstrukciji. Umetanje sjedala slijedi obrnutim redoslijedom. (sl. 3)

POZOR: Uvijek pazite na zvuk uglavljenja „Klik“-poluge i potom povlačenjem prema naprijed provjerite je li sjedalo sigurno uglavljeno.

Montaža/demontaža dodatne opreme obavlja se pomoću uobičajenog alata. Uz dodatnu opremu zasebno su isporučene Upute za montažu i korištenje. U slučaju da nedostaju, Upute možete u svakom trenutku preuzeti u dijelu za preuzimanje na našem mrežnom mjestu www.thomashilfen.com.

Rasklapanje i sklapanje

Rasklapanje

Uhvatite ručku za guranje rehabilitacijskih kolica i povucite je prema gore, a pritom nagazite stražnju osovinu (povucite dok se ručka za guranje ne uglavi uz čajan zvuk, sl. 1). Po mogućnosti namjestite vodoravan položaj sjedala (pogledajte dio Namještanje nagiba sjedala). Potom stavite leđni naslon u uspravan položaj (otpustite steznu polugu ili plinsku tlačnu oprugu na stražnjoj strani sjedala). Nožni oslonac treba pričvrstiti na zglobovima koljena. U tu svrhu treba staviti preklopne spojeve jedan preko drugog te ih pričvrstiti vijcima (iznutra), podloškama (izvana) i krilnim maticama (izvana).

Sklapanje

Stavite leđni naslon u ležeći položaj, otpustite kutnike koljena i okrenite nožni oslonac u sjedalu. Namjestite vodoravan položaj sjedala (pogledajte dio Namještanje nagiba sjedala), potom otpustite poluge za blokadu na jednoj i drugoj strani potpornog okvira (povucite prema gore) i pritom pritisnite prema dolje ručku za guranje te je zaklopite u okvir prema unutra. (sl. 2)

PAŽNJA: Čvrsto držite okvir i ne dopustite da padne. Nožnu kočnicu nemojte blokirati jer bi moglo doći do izobličenja kotača.

Napomena za preklapanje: Pazite na to da je pri sklapanju sjedalo uviјek u vodoravnom položaju.

Funkcija okretanja sjedala

SIGURNOSNA NAPOMENA: Obavezno nakon svake preinake provjerite pravilnu i sigurnu blokadu sjedala prije umetanja djeteta u rehabilitacijska kolica.

Klik-polugu ispod sjedala pritisnite prema naprijed i skinite sjedalo prema naprijed s potpornog okvira. Okrenite sjedalo i stavite ga u obrnuti položaj te omogućite da se prema naprijed zahvati. (sl. 3)

Funkcija kočnice za parkiranje

Uklonite kabelske spojnice koje pričvršćuju nožnu kočnicu.

Blokada: Nogom nagazite polugu kočnice i pritisnite je prema dolje.

Otpuštanje: Stavite nogu ispod poluge kočnice i podignite je prema gore.

POZOR: Sila kočenja je iznad normirane kako bi se omogućilo sigurnije kočenje.

Funkcija blokade prednjih kotača

Blokada: Prednji kotač usmjerite ravno prema naprijed i pričvrstite zahvatnik za blokadu (uglavljuje se uz čujan zvuk).

Otpuštanje: Izvucite zahvatnik za blokadu i pričvrstite ga s pola okretaja. (sl. 4)

Namještanje nagiba sjedala

PAŽNJA: Pri namještanju nagiba sjedala uvijek pridržavajte leđni dio rehabilitacijskih kolica kako biste izbjegli nagle promjene položaja djeteta. Preporučujemo da ta namještanja obavite bez djeteta u sjedalu. Kod namještanja s djetetom u sjedalu u pravilu treba druga osoba sigurno pridržavati dijete.

Dvije su mogućnosti namještanja nagiba sjedala na A potpornom okviru:

1. Stisnite stezaljke za aktiviranje ispod sjedala i namjestite željeni nagib sjedala, a potom ponovno otpustite stezaljku. Potom provjerite je li sjedalo uglavljenko. (sl. 5a)
2. Za udobnije namještanje nagiba sjedala pri stajanju upotrijebite polugu za pomicanje na ručki za guranje kolica. Povlačenjem i pridržavanjem privučene poluge za aktiviranje na desnoj strani A potpornog okvira otpustite prilagodnik nagiba sjedala. Možete ga podesiti bez prijelaza. Nakon pravilnog namještanja, otpustite polugu za aktiviranje; prilagodnik nagiba sjedala potom se automatski uglavljuje. Još jednom provjerite blokadu suprotnim pritiskanjem leđnog naslona sjedala. (sl. 5b)

PAŽNJA: Pazite u svakodnevnoj uporabi da poluga za aktiviranje uvijek bude slobodna te da se nehotice (suprotnim pritiskanjem / kontaktom s drugim predmetima) ne aktivira/privuče. U tom slučaju postoji veća opasnost od prevrtanja i ozljede djeteta.

Pomagalo za naginjanje (pribor)

Nogom nagazite pomagalo za naginjanje, objeručke čvrsto držite rehabilitacijska kolica i nagnite ih. (sl. 6)

Amortizeri

Aktiviranje amortizera

Izvucite zahvatnik za blokadu držeći za oprugu i pričvrstite ga s pola okretaja. (sl. 7)

Otpuštanje amortizera

Zahvatnik za blokadu pričvrstite za oprugu (uglavljuje se uz čujan zvuk).

Košara

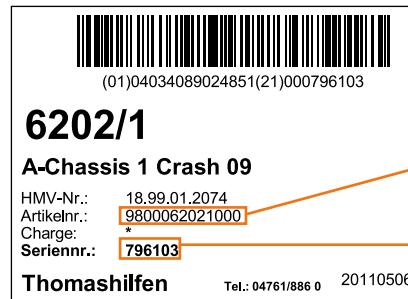
Pričvrstite košaru (utor prema straga) pomoću karabinera na četiri poluprstena okvira. (sl. 13) Košara može pri sklapanju ostati u montiranom položaju. (Maksimalna opteretivost košare: 5 kg)

Broj proizvoda / serijski broj

(ukazuje na godinu proizvodnje)

Kako biste primili prave zamjenske dijelove ili za povratne pozive u vezi s tehničkim proizvodima potreban nam je serijski broj / broj šarže i točan kataloški broj. Na temelju serijskog broja / broja šarže kod nas možete zatražiti godinu proizvodnje vašeg A potpornog okvira.

Serijski broj / broj šarže te kataloški broj A potpornog okvira navedeni su na naljepnici s crtičnom šifrom koja se nalazi ispod vozne konstrukcije.



Broj artikla

Serijski broj / broj
šarže

Napomene za čišćenje, dezinfekciju i održavanje

A potporni okvir izrađen je od vrhunske čelične i aluminijске cijevi. Ona je lakirana otpornim prahom te se može čistiti uobičajenim sapunima (neutralni sapun).

Dezinfekcija

Sve dijelove proizvoda obrišite dezinfekcijskim sredstvom. Smiju se koristiti samo sredstva na bazi vode. Pritom se treba pridržavati uputa proizvođača.

Jamstveni uvjeti / CE-oznaka

Thomashilfen pruža vam 3-godišnje jamstvo na sve dijelove okvira počevši od datuma kupnje. Jamstvo pokriva sve uvjete koji utječu na rad opreme. No, ovo jamstvo ne pokriva štete nastale uslijed nepravilnog rukovanja (npr. preopterećenja) kao i prirodnim trošenjem materijala.

A potporni okvir ispunjava zahtjeve europskih normi EN 12182 i 12183 i nosi oznaku CE.

Želimo vam puno uspjeha pri uporabi rehabilitacijskih kolica!



Member of the International
Support Association for the
Rehabilitation of Children and Youths e.V.

Specialist dealer / Institution



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1 · D - 27432 Bremervörde · Germany
Phone: +49 (0) 47 61 / 88 60 · Fax: +49 (0) 47 61 / 886-19
E-Mail: info@thomashilfen.de · www.thomashilfen.com